Tips
Gmunden

Schwerpunkte:
- Nachhaltig für unsere Zukunft
- Pinsdorf

NACHHALTIG für unsere Zukunft

17.06.2020 / KW 25 / www.tips.at

Krise bewältigt Dank der professionellen Begleitung durch das Bildungsministerium und der Bildungsdirektion des Landes steuerte die Ebenseer Traditionsschule sicher durch die von Covid-19 geprägten Wochen. Seite 6 / Foto: Hörmandinger

In Kirchham wurde ein Wolf gesichtet

Seite 7

BADEN IN Kultur
TERMINE unter eventsgmunden.at

Schusswechsel
Ein Toter nach filmreifer Verfolgungsjagd in Altmünster. >> Seite 3

Nachhaltigkeit
Start für Volksbegehren gegen die Folgen der Klimakrise. >> Seite 4

Ortsreportage
Die Gemeinde Pinsdorf im Tips-Schwerpunkt. >> ab Seite 12

Lockmittel
So will man mehr Gäste ins Innere Salzkammergut locken. >> Seite 16

Repair-Café
Bastler bieten dem Wegwerfwahnsinn die Stirn. >> Seite 22

Ischler-Kicker
Trainer- und Stürmer-Zugang bei Ischler Fußball-Team. >> Seite 35

Optik Akustik Bauer
4644 Scharnstein
Hauptstr. 27 • Tel. 07615 / 2860
www.optikbauer.at
HÖRGERÄTE
optik akustik BAUER
Ihr Hörgeräteakustikerteam
Marcel Loidl & Theresia Rankl

Österreichische Post AG | RM 04A035901K | 4010 Linz | Auflage Gmunden 47.942 Stk. | OÖ 690.344 Stk. | Gesamt 865.213 Stk. | Redaktion +43 (0)76 12 / 634 50

KOMMENTAR

von
Josef Gruber
j.gruber@tips.at

Corona verdrängte Greta

Mit Greta Thunbergs Klimaschutzaktionen erhielt die Nachhaltigkeitsbewegung einen Turbo. Das Corona-Virus fegte die junge Schwedin - wie so vieles andere auch - von der Bildfläche.
Gleichzeitig spülte die Krise das Bewusstsein für die Regionalität in den Vordergrund. Plötzlich wissen wir, wie wichtig es ist, Lebensmittel und generell Waren aus der Umgebung verfügbar zu haben. Man kann nur hoffen, dass diese positive Einstellung zu Produkten aus der Heimat die Krise auf Dauer überlebt.
Dass Lebensmittel zum Waschen und Verarbeiten durch die halbe EU transportiert werden, ist nicht nur aus ökologischer Sicht zu hinterfragen. Es ist einfach Schwachsinn.
Auch wenn Tesla-Chef Elon Musk nach seinem erfolgreichen ersten privaten bemannten Raumflug von der Besiedlung des Mars träumt, müssen wir auf die Erde schauen.
Wer weiß, ob man am Mars wirklich gut leben kann. Uns haben schon die Corona-Maßnahmen gezeigt, wie wir durch die Ausgangssperren gelitten haben. Da möchte doch niemand auf Dauer in der Enge von Raumkapseln leben.
Wir haben also nur diese Erde und deshalb müssen wir uns darauf schauen, ganz besonders unserer Nachkommen zu liebe.

Nachhaltigkeit als Chance

Unser Land hat die besten Voraussetzungen, von diesem Trend zu profitieren. Ich war schon mit vielen Wirtschaftsdelegationen auf allen Kontinenten unterwegs. Dabei lobten alle die innovativen Betriebe unserer Region, die von Bioheizanlagen bis zu Kleinwasserkraftwerken exportieren.

NACHHALTIG FÜR UNSERE ZUKUNFT

Tips verleiht engagierten Menschen eine Stimme

OÖ. Regional einkaufen, selber kochen, die Heimat wieder schätzen lernen: Die Corona-Krise hat viele umdenken lassen. Damit diese Werte auch für zukünftige Generationen noch so verfügbar sind, bedarf es in manchen Bereichen aber eines Umdenkens. In dieser „Nachhaltig für unsere Zukunft"-Sonderausgabe holt Tips Menschen und Projekte vor den Vorhang, die da vielleicht schon einen Schritt weiter sind.

Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger zeigt die Ladestationen für Elektro- und Hybridautos im ersten Stock der Tiefgarage. Foto: Tips

„Sei selbst die Veränderung, die du dir für diese Welt wünschst", hat schon Mahatma Gandhi gesagt. Jeder einzelne Mensch, jeder Verein, jedes Unternehmen kann seinen Teil zu gelebter Nachhaltigkeit beitragen. Daher hat sich Tips das Ziel gesetzt, einen Beitrag zu leisten und die regionalen Projekte, Aktivitäten und Innovationen in den Fokus der öffentlichen Diskussion zu stellen.

Vor den Vorhang

„Tips holt immer wieder engagierte Menschen vor den Vorhang und gibt ihren Anliegen eine Stimme, besonders auch jene, die sich für unsere Umwelt einsetzen", bringt es Tips-Geschäftsführer und Chefredakteur Josef Gruber auf den Punkt. Auf den nächsten Seiten finden sich dementsprechend verschiedenste Artikel rund um klimafreundliche Aktionen, Repair-Cafés, Artenschutz, Reinigungsaktionen und vieles mehr.

Tips-Chefredakteur Josef Gruber steigt in seiner Freizeit so oft wie möglich vom Auto auf das Fahrrad um. Foto: Privat

> *Es liegt an uns, schonend mit unserer Umwelt umzugehen, um unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Heimat zu hinterlassen.*
>
> *GF MORITZ WALCHERBERGER*

„Es liegt an uns, schonend mit unserer Umwelt und ihren Ressourcen umzugehen, um unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Heimat zu hinterlassen", betont Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger. Dazu zählt auch im Voraus zu handeln, etwa beim Müll. „Warum versuchen wir nicht von Beginn an weniger Müll zu produzieren, dann müssen wir ihn im Nachhinein gar nicht erst recyceln. In den letzten Wochen dürfte wohl vielen erst klar geworden sein, wie viel Müll Tag für Tag in einem Haushalt zusammenkommt."

Tips sorgt vor

Tips berichtet nicht nur über Nachhaltigkeit, sie wird auch gelebt. So stehen den Mitarbeitern in Linz E-Bikes zur Verfügung. Elektro- und Hybridautos können in der Tiefgarage in den Promenaden Galerien aufgeladen werden. Mitarbeiter in Linz, die überhaupt auf das Auto verzichten möchten, erhalten eine Förderung für ein Jobticket. Dieses gilt als Fahrausweis für alle Busse und Straßenbahnen der Linz AG Linien.
Auch für die Gesundheit der Mitarbeiter steht eine breite Angebotspalette bereit. Begonnen beim Obst für alle, gibt es den Gesundheitszirkel. Dieser beinhaltet Impfungen, Vorsorge-Untersuchungen und Co durch die Betriebsärztin. Die Nichtraucherseminare der ÖGK, für die Tips die Kosten für die Mitarbeiter übernommen hätte, mussten leider coronabedingt abgesagt werden. Zur Prävention zählen aber auch die ÖAMTC Fahrsicherheitstrainings für die Außendienstmitarbeiter. ■

i Alle Beiträge, die sich dem Thema Nachhaltigkeit widmen, sind mit dem grünen Button gekennzeichnet. Dieser wird auch künftig in den Ausgaben zu finden sein.

VERFOLGUNGSJAGD MIT POLIZEI

Mann bei Schusswechsel getötet

ALTMÜNSTER. Ein 50-jähriger Mann aus Altmünster hatte am vergangenen Samstagabend seiner Frau, einem Nachbarn und einem Priester angekündigt, sich das Leben nehmen zu wollen. Mit zwei Faustfeuerwaffen sei er dann von daheim weggefahren. Die beiden Waffen hat der Mann legal besessen. Nach erfolgreicher Ortung konnte der Mann gegen 23.45 Uhr nach mehreren Schüssen in die Reifen, von der Polizei gestoppt werden. Bisherigen Ermittlungen zufolge, soll er sofort nach Verlassen seines Autos auf einen Streifenwagen geschossen haben, worauf Polizisten von der Waffe Gebrauch machten. Der Mann erlag noch am Einsatzort seiner schweren Schussverletzung. Das Landeskriminalamt Niederösterreich hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

Die Spurensicherung war die ganze Nacht in Altmünster im Einsatz. Foto: Laumat.at

Vereinsfischen

BAD GOISERN. Reinanken, Regenbogenforellen, Äschen, Saiblinge und alle Arten von Weißfischen wurden beim heurigen Vereinsfischen am Hallstättersee zur Bewertung abgegeben. Gesamt 21 Angler, darunter auch eine Anglerin, waren heuer beim großen Wettangeln dabei. Obwohl sich die Fische an diesem Tag als nicht sehr bissfreudig erwiesen, wurden doch wieder einige schöne Exemplare gefangen. Der Sieger in diesem Jahr war Erich Klackl mit einer Regenbogenforelle von 58 cm. Die weiteren Plätze belegten Philiph Pöllman, Klaus Schmalnauer, Klaus Kirchschlager, Martin Hlavacek und Josef Wagner.

Foto: Verein

Sonnwendfeuer

SALZKAMMERGUT. Seit dem Mittelalter werden die kürzeste Nacht und der längste Tag des Jahres mit dem Entzünden von Sonnwendfeuern, Johannisfeuern oder Petrifeuern auf den Berggipfeln gefeiert. Heuer müssen wegen der Corona-Einschränkungen viele Sonnwendfeuer abgesagt werden. Da und dort werden am kommenden Samstag aber doch Brauchtumsfeuer zu sehen sein.

DIE SCHÖNSTEN & STÄRKSTEN E-BIKES
von KTM BIKE INDUSTRIES · KELLYS BIKE COMPANY · KALKHOFF PURE FREEDOM
OÖ hilft OÖ
Neueste Generation Motoren von: SHIMANO Panasonic BOSCH
auf Wunsch noch bis 30.06.:
0% FINANZIERUNG mit SANTANDER-Bank
· einfache, rasche Abwicklung
· keine Zinsen, keine Gebühren
· 36 Monate (= ab € 60,-/p.m.)
bis 630 Wh
bis 90 Nm
in 4 schönen Farben
JETZT SPAREN 500,-
KELLYS BIKE COMPANY
E-Bike TYGON / TAYEN 10
Panasonic Antrieb m. 90 Nm
1A-techn. Ausstattung
statt 2.899,-
2.399,-
DIE GESAMTE BEKLEIDUNG
Outdoor - Bergsport & Freizeit
(Frühjahr 2020)
SCHON JETZT ALLES BIS ZU -30%
Schöffel Ich bin raus. · MILLET MOUNTAIN BY EXPERIENCE · maul · DARE 2B · stuf · HIGH COLORADO
Auf Listenpreise bzw. vom Lieferanten/Hersteller unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Irrtümer und Druckfehler in Abbildung und Text vorbehalten. Konzept: SPORT 2000 Breneis. Gestaltung: Zentrasport Österreich e. Gen., Geschäftsbereich Werbeagentur. Gültigkeitszeitraum laut angegebenen Terminen solange der Vorrat reicht. Preise in Euro.
TOP AUSWAHL • TOP MARKEN • TOP SERVICE • TOP BERATUNG
SPORT 2000 BRENEIS GMUNDEN
Bahnhofstraße 22, Tel. 07612 / 64865
breneis@sport2000.at, www.sport2000-gmunden.at
GRATIS PARKPLÄTZE

EINSATZ

Start für Volksbegehren gegen die Folgen der Klimakrise

NACHHALTIG für unsere Zukunft

LAAKIRCHEN. Die Hitzesommer der vergangenen Jahre, ein viel zu trockenes Frühjahr 2020 – die Klimakrise mit ihren Folgen wirkt sich auch im Salzkammergut aus. Der Laakirchner Imker Helmut Nedomlel setzt sich als Bezirkskoordinator für das Klima-Volksbegehren ein.

Helmut Nedomlel Foto: privat

Helmut Nedomlel ist seit fast 30 Jahren Hobby-Imker und betreut derzeit 20 Bienenstöcke. Die Bienen waren für ihn auch der Auslöser, sich für das Klimavolksbegehren zu engagieren, wie Nedomlel erzählt: „Ich habe erlebt, dass es die Landschaft, wie ich sie aus meiner Kindheit kannte, nicht mehr gibt: Kunstdünger und Spritzmittel gab es in meiner Jugend nicht. Blühende Felder, die nur zweimal im Jahr gemäht werden sind verschwunden oder stehen unter Naturschutz, stattdessen gibt es Massenträger wie beispielsweise Raps die für kurze Zeit größere Nektarmengen liefern. Die Pflanzenvielfalt ist durch die intensive Landwirtschaft verloren gegangen." Dazu komme der massive Einsatz von Spritzmitteln – auch in der Nähe von geförderten Blühstreifen, was diese zu regelrechten „Todesfallen" für Insekten machen könne.

Zu seinem Einsatz als „Bienen-Lobbyist" kommen bei Nedomlel auch berufliche Erfahrungen als Techniker und Verantwortlicher für die Errichtung und den Betrieb von Wärme- und Wasserkraftwerken: „Ich bin dabei zu der Überzeugung gekommen, dass nur durch gesetzliche Vorgaben der Politik die Umweltbelastungen reduziert werden können. Im privaten Bereich kann jeder einen Beitrag für den Klimaschutz und eine nachhaltige Lebensweise leisten. Die Klimaziele wie sie im Pariser Klimaschutzabkommen festgelegt wurden, können aber nicht durch freiwillige Maßnahmen erreicht werden", ist er sich sicher.

Eintragungswoche startet

Unterschriften für das überparteiliche Klima-Volksbegehren sind vom 22. bis 29. Juni auf jedem Gemeindeamt oder via Handysignatur möglich. Gefordert werden unter anderem der Stopp klimaschädlicher Treibhausgase, der vollständige Abbau klimaschädigender Subventionen, eine flächendeckende Versorgung mit klimafreundlicher Mobilität und eine garantierte Finanzierung der Energiewende. ■

DRUCKZENTRUM PASCHING

Dank Photovoltaik-Anlage werden jährlich 110 Tonnen CO2 eingespart

PASCHING. Das Druckzentrum in Pasching zählt zu den modernsten Druckereien Europas. Maßgeblich dafür verantwortlich ist eine hochmoderne Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

Mit einer Gesamtfläche von 1.200 Quadratmetern ist eine Stromerzeugung von etwa 200.000 Kilowattstunden pro Jahr möglich. Dies entspricht dem Stromverbrauch von 60 Haushalten. Mehr als 90 Prozent des Solarstroms fließen in die Produktion des Druckzentrums. So können die Produkte des Wimmer Medienhauses noch umweltschonender hergestellt werden: Allein 725.000 Tips-Auflagen für Oberösterreich und Amstetten laufen wöchentlich übers Band, gedruckt wird natürlich auf recyceltem Zeitungspapier. Insgesamt werden dank der PV-Anlage 110 Tonnen CO2 pro Jahr eingespart. „Um das Medienhaus zukunftsorientiert zu führen, haben wir bereits vor einigen Jahren damit begonnen, unseren Fußabdruck grüner werden zu lassen. Ob die CO2 neutrale Zustellung der Zeitung, das CO2 Gütesiegel der Druckerei oder die PV-Anlagen auf den Dächern, wir versuchen bestmöglich auf unsere Heimat achtzugeben", betont Tips-Geschäftsführer und Gesellschafter Lorenz Cuturi. ■

Foto: TV1

Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Druckzentrums

NACHHALTIG für unsere Zukunft

„Im Medienhaus Wimmer haben wir bereits vor einigen Jahren damit begonnen, unseren Fußabdruck grüner werden zu lassen."

TIPS-GF LORENZ CUTURI

Foto: Weihbold

Jetzt wird's leichter für alle:

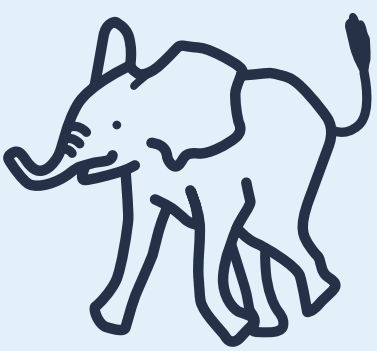
Mund-Nasen-Schutz nur noch verpflichtend:

- in öffentlichen Verkehrsmitteln
- im Gesundheitsbereich inklusive Apotheken
- für Dienstleister, die keinen Mindestabstand einhalten können wie z. B. Frisöre

Im Handel, der Schule, als Gast in Gastronomie und Tourismus muss kein Mund-Nasen-Schutz mehr getragen werden – bei größeren Menschenansammlungen bleibt es aber empfehlenswert!

In der Gastronomie gilt jetzt:

- statt um 23.00 Uhr eine Sperrstunde um 1.00 Uhr
- an gemeinsamen Tischen keine maximale Personenzahl mehr



Weiterhin wichtig:

- Abstand halten
- Hände waschen
- Vorsicht wahren

Schau auf dich, schau auf mich.

Bundesregierung

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

MODESCHULE

Nach bestandener Prüfung startet Traditionsschule gestärkt aus Krise

EBENSEE. So einen Shutdown, wie in Zeiten des Coronavirus, hat es in der mehr als 120-jährigen Geschichte auch in der Modeschule Ebensee bisher noch nie gegeben. Diese Ausnahme-Prüfung wurde von allen Beteiligten allerdings gut bestanden.

In den Klassenzimmern der Modeschule herrscht wieder Betrieb. Foto: Hörmandinger

Neuland über Nacht - für alle. Das neue Schulzentrum in Ebensee war nach dem großen Shutdown Mitte März menschenleer. Online-Konferenzen im Lehrerteam ab sofort obligat. Distance-Learning wurde auf die Beine gestellt und funktionierte von Beginn an. Dank der professionellen Begleitung durch Bildungsministerium und die Bildungsdirektion des Landes steuerte die Ebenseer Traditionsschule sicher durch die von Covid-19 geprägten Wochen. Oftmals mühsam, die ständig neuen Verordnungen umzusetzen, letztendlich aber hilfreich und sinnvoll. Am 5. Mai startete der Ergänzungsunterricht für die Maturanten mit dem Abschluss des Sommersemesters und der Vorbereitung auf die schriftliche Reifeprüfung. Wieder Neuland und Herausforderung für Schüler und Lehrer denn es folgten strenge Abstandsregeln, Maskenpflicht, Hygienevorschriften und personifizierte Plätze im Klassenraum.

Schriftliche Reifeprügung

Ab 25. Mai fand an der Modeschule die schriftliche Reifeprüfung im Rahmen der Zentralmatura statt. Die Matura ging unter besonderen Bedingungen, doch dank des vorbildlichen Verhaltens der 34 Maturantinnen, nahezu perfekt über die Bühne. Eine Maturafeier wurde immer realistischer.

Durch Corona-Krise sehr viel dazugelernt

Der letzte Schritt auf dem Weg zurück zur Normalität war der Re-Start der Oberstufe Anfang Juni. Mit Abstand- und Hygieneregeln, aber ohne Mund-Nasen-Schutz. Die Weichen für ein positives Finale bis zum Schulschluss am 10. Juli sind also gestellt. „Die Krise kam praktisch über das Wochenende. Keine Chance auf Vorplanung. Wie ein Sprung ins kalte Wasser. Tagtäglich routiniertes Lehr-Lern-Geschehen wird über Nacht ausgehebelt. Jahrelang geübte Prozesse funktionierten nicht mehr. Alles ist anders, neu und fremd. Alle sind gefordert, Schüler, Lehrerteam, Schulleitung“, resümiert Direktor Herbert Mittendorfer und ergänzt: „Die Modeschule Ebensee hat die Krise als Chance verstanden und genutzt. Der Umstieg von der realen in die virtuelle Lernwelt ist geglückt. Natürlich gibt es Mankos. Physische Anwesenheit, menschlicher Kontakt, Mimik und Gestik haben einfach gefehlt.
Trotzdem haben wir alle gemeinsam diese noch nie dagewesene Sondersituation vorbildlich gemeistert - und wir haben in den letzten Wochen sehr viel dazugelernt. Das wird uns in Zukunft helfen. Ich bin zuversichtlich, dass wir dieses Schuljahr an der Modeschule Ebensee doch noch ordnungsgemäß abschließen können.“ ■

WOLF-SICHTUNG

Im Norden des Bezirks ist laut Experten wohl ein Wolf unterwegs

KIRCHHAM/GMUNDEN. Nach einer Wolfsichtung in Rüstdorf (Bezirk Vöcklabruck) und mehreren Wildtier-Rissen im Bezirk Kirchdorf, wurde in Kirchham – vermutlich – ein Wolf gefilmt. DNA-Analysen sollen nun Klarheit bringen.

Derzeit wird auf die Analyse der DNA-Proben gewartet. Symbolbild: Weihbold

Ein Video eines Kirchhamer Landwirts war in den vergangenen Tagen in den sozialen Medien unterwegs. Darauf zu sehen: Ein Wolf oder wolfsähnlicher Hund, der in der Nähe des Güterwegs Mairhof in Kirchham durch die Wiese streicht. Ein auf Gemeindegebiet gerissenes Reh – und auch ein im Gmundner Ortsteil Unterm Stein gefundenes totes Schaf – werden derzeit auf DNA-Spuren hin untersucht. Ein genaues Ergebnis wird laut Wolf-Dietrich Schlemper, dem Wolfsbeauftragten des Landes OÖ, erst in einigen Wochen feststehen. Die Bissspuren sollen zumindest auf einen Wolf hindeuten.

Derzeit deutet jedenfalls einiges darauf hin, dass im Norden des Bezirks ein Wolf seine Runden zieht. Bezirksjägermeister Johann Enichlmair warnt jedoch vor emotionalen Diskussionen – vor allem, so lange keine Fakten auf dem Tisch liegen. Wichtig sei, dass die Menschen vorsichtig sind, wenn ein freilaufender Hund, der auch ein Wolf sein könnte, keine Scheu zeige, so Enichlmair.

Grundsätzlich sind Wölfe ganzjährig geschont, ein Abschuss ist nur auf direkte Anweisung der Landesregierung möglich. Voraussetzung ist eine Gefährdung von Haustieren oder große Schäden in der Landwirtschaft, die von dem Tier ausgehen. ■

Beliebter Tourismusort am See. Foto: T. Leitner

St. Wolfgang im Salzkammergut

VORANKÜNDIGUNG

Schwerpunkt-Thema

Am 1./2. Juli erscheint in der Tips-Ausgabe Gmunden ein Schwerpunkt über St. Wolfgang. Bestandteile werden unter anderem Bürgermeister-Statements zu Gemeindethemen, historische Aufnahmen und das Porträt eines Orts-Originals sein. Auch die St. Wolfganger Tips-Leser sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen.

Schickt uns eure Selfies mit der Tips und gewinnt zwei Starmovie First-Class-Kinotickets. Die Fotos mit den vollständigen Namen der Personen direkt an redaktion-gmunden@tips.at schicken. Jeder, der ein Bild schickt, darf sich in der Geschäftsstelle Gmunden ein „Tips-Goodie-Bag" abholen und lächelt mit etwas Glück aus der Zeitung. ■

Tips total. regional.
ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

GMUNDEN

GEBURT: Yasmen Hassan und Mohamed Elshafei: **Yusef**

OHLSDORF

EISERNE HOCHZEIT: Maria und **Franz Ahamer** Foto: Gemeinde

ROITHAM AM TRAUNFALL

TODESFALL: Franziska Schimpl (89)

STROBL

TODESFALL: Maria Feichtinger (93)

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!
Bitte um Zusendung an:
a.stockhammer@tips.at oder
Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Theatergasse 4
4810 Gmunden

Musikalische Überraschung Mit Musik aus Fenstern und Hauseingängen verwöhnten Schüler der Landesmusikschule Gmunden die Passanten beim ersten „Fensterkonzert" der Reihe „Baden in Kultur" in der Gmundner Kirchengasse. Das nächste derartige Konzert findet am Freitag, 26. Juni, ab 17 Uhr auf dem Marktplatz statt. Bereits am Samstag, 20. Juni, von 10 bis 13 Uhr, gibt es einen Musikbrunch mit der Krauhölzlmusi auf dem Rinnholzplatz. Foto: Tóth

Badespaß Nach einem wettermäßig etwas durchwachsenem Mai lockte das vergangene Hitze-Wochenende viele Badegäste an den Traunsee. Foto: Hörm.

Foto: Martina Fellner

Besinnung in der Orter Kirche

KIRCHE ORT
Taizé-Gebete

GMUNDEN. Nach einer langen, virusbedingten Pause, versucht Inge Brunmayr mit ihrem Team am Freitag, 19. Juni, um 19 Uhr einen Neustart der beliebten „Taizé-Gebete“ in der Pfarrkirche Gmunden-Ort (neben Krankenhaus). In der besonders einladenden Stimmung, der nur mit Kerzen beleuchteten Pfarrkirche ist jeder willkommen, sich eine „Auszeit“ bei schönen Liedern und ansprechenden Texten zu gönnen. ■

CUMBERLAND WILDPARK GRÜNAU
Prominenter Tierpate

GRÜNAU. Trial Bike-Weltmeister Thomas Pechhacker hat im Cumberland Wildpark eine Tierpatenschaft über die Wölfe übernommen.

Wildpark-GF Bernhard Lankmaier und Thomas Pechhacker (mit Familie) enthüllten die Patentafel. Mit dabei: die Eltern des jungen Radsportlers, der Präsident des Betreibervereines, Johann Vielhaber und Bgm. Wolfgang Bammer Foto: Wildpark

Die Patentafel wurde im Rahmen einer kleinen Feier von Geschäftsführer Bernhard Lankmaier und Thomas Pechhacker offiziell enthüllt.

Trial Bike ist eine Disziplin des Mountainbikens, die ihren Ursprung in den 1970er Jahren in Europa hat und aus der motorisierten Version des Sports entstand. Das Ziel dieses Sports ist es, Hindernisse zu überqueren, die in Abschnitten zusammengefasst sind, ohne auf den Boden zu treten oder mit Teilen des Fahrrads (mit Ausnahme der Räder) den Boden berühren. Die ersten Trial-Weltmeisterschaften fanden 1986 statt. Die meisten Titel gingen bislang an Sportler aus Belgien, Frankreich, Deutschland, Spanien und der Schweiz – bis 2018 Pechhacker diese Dominanz durchbrach und sich im chinesischen Chengdu den Titel des Urban Cycling World (UCI) Champion im Trial Bike sicherte. 2019 folgte als nächster Höhepunkt seiner Karriere der Welt-Cup Sieg in Val di Sole. Der Sportler ist seit 2017 als Profi unterwegs. ■

NEUSTART

Gut genutztes Angebot: Ausleihe in den Bibliotheken ist wieder möglich

BEZIRK GMUNDEN. Groß ist die Freude der Kunden der Salzkammergut-Bibliotheken, dass die beliebten Treffpunkte für Jung und Alt wieder besucht werden können.

Foto: privat

Der Babyelefant in der Bücherei Abersee ist schon lange der Liebling der Kinder.

„Mit unseren digitalen Angeboten wie media2go, Mediathek Salzburg und unseren Onlinekatalogen sowie großem Engagement in Form von Fensterbank-Ausleihen und Hauszustellungen, konnten wir die schwierige Zeit für viele erträglicher machen“, berichtet Claudia Kronabethleitner, Pfarrbibliothek Bad Ischl, über die Bemühungen in der Corona-Zeit. „Diese Angebote sind eine wichtige Ergänzung, im Zentrum aber steht für uns der persönliche Kontakt in der Ausleihe und bei unseren vielfältigen Veranstaltungen“.

„Kommerzfreie“ Treffpunkte

Überwältigt war Petra Stockhammer von der Resonanz bei der Wiedereröffnung: Die Stadtbibliothek Gmunden wurde von den Lesern regelrecht gestürmt. Auch Michaela Grill von der Bibliothek Strobl zeigt sich erfreut über die Begeisterung und Dankbarkeit für das Angebot der Bibliothek. Vielen Lesern ist während der Schließungen wieder bewusst geworden, wie wichtig Bibliotheken als kommerzfreie Orte in einer Gemeinde sind. Damit Bibliotheken attraktiv bleiben können, benötigen sie jedoch ausreichende Ressourcen für einen qualitativ hochwertigen und vielfältigen Medienbestand für alle Zielgruppen, betonen die engagierten Bibliotheksmitarbeiter.

Babyelefant in Abersee

Einen Babyelefanten gibt es übrigens in einer der Salzkammergut-Bibliotheken schon lange. Seit Jahren ist er der Liebling der Kinder in Abersee – nun hat er laut Bibliotheksleiterin Christa Hödlmoser die Rolle des Abstandhalters übernommen. ■

PROJEKT

Ein Tiny House made im Almtal

GRÜNAU/PETTENBACH. Um aktiv gegen die Bodenversiegelung vorzugehen, hat sich eine Gruppe Almtaler zusammengeschlossen und baut ein sogenanntes Tiny House.

Derzeit wird noch fleißig am Tiny Hous gebaut. Bilder: surfpoint.it

Tiny Houses sind Wohnmöglichkeiten mit geringem ökologischen Fußabdruck – im großen und ganzen handelt es sich dabei um winzige Häußer, die unter optimaler Platzausnutzung Wohnraum bieten wollen. Optimal für den Grünauer Bernhard Schachinger, der im Sommer die Sportschule Surfpoint Anfo am Idrosee in Italien betreibt. Mit an Bord ist auch der Pettenbacher Architekt Florian Radner, der bereits Erfahrung beim Bau von Tiny Houses hat. Von ihm stammt die mobile Bibliothek im Steyrtal, welche sich die Orte Hinterstoder, Steyrling und Klaus teilen. Doch nicht nur ein möglichst geringer Bodenverbrauch liegt den Almtalern am Herzen: „Wichtig sind uns eine nachhaltige Bauweise und heimische Rohstoffe, wie Schafwolldämmung und beispielsweise Lärchenholz“, so Schachinger, Radner und Architektin Lisa Posch.

Derzeit wird in einem Pettenbacher Vierkanter fleißig am Tiny House gebaut. Im Juli soll es dann nach Italien fahren. „Der Hänger hat eine europäische Straßenzulassung und darf von einem PKW gezogen werden.“ Dort können es künftig auch alle interessierten Urlauber das Pilotprojekt des Teams besichtigen. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/509158

Ausstellung: „Essence of Alm“

SCHARNSTEIN. Dem Wesen des Almtals möchte der Frankenmarkter Künstler Roland Maurmair in seiner aktuellen Ausstellung „Essence of Alm“ in der Scharnsteiner Moserei auf die Schliche kommen. In Form einer experimentellen Versuchsanordnung, in der der Almfluss eine wesentliche Rolle einnimmt, werden vom Künstler bei diversen Expeditionen im Almtal gesammelte Naturmaterialien und Sinneseindrücke im Ausstellungsraum archiviert, extrahiert und dem Publikum in Form von künstlerischen Elexiren präsentiert. Die Werke sind noch bis Freitag, 3. Juli, zu sehen.

Werkstattausstellung „ReZyclus“

SCHARNSTEIN. Die Schwestern Melanie und Carolin Bartholme präsentieren in ihrer jährlichen Werkstattausstellung „ReZyklus“ aktuelle Arbeiten. Bei Melanie ist Ton das Ausgangsmaterial, metallene und hölzerne Fundstücke werden zu Tieren, Objekten und Gefäßen. Carolin bearbeitet vorhandene Kleidungsstücke, kombiniert sie mit neuen und alten Stoffen oder macht aus zwei Kleidungsstücken ein Neues. So entstehen nicht kopierbare Einzelstücke. Zu sehen sind die Werke in der Werkstatt ObjektKERAMIK (Mühldorf 18) von Freitag, 19., bis einschließlich Sonntag, 21. Juni, von 10 bis 18 Uhr. Eintritt frei. Infos: 07615/20689, www.bartholme.at

BEZIRKS-SENIORENHEIM

Große Dankeschön-Aktion

EBENSEE. Alle Seniorenheime in Stadt und Land standen während der Corona-Pandemie besonderen Herausforderungen gegenüber. Zum Schutz der Bewohner mussten diese in den jeweiligen Häusern isoliert werden. Dies den Insassen und deren Angehörigen verständlich zu kommunizieren, war des Öfteren notwendig. Es wurden auch vielfach keine Mühen gescheut, für die Bewohner Abwechslung in den Heimalltag zu bringen. Alle diese Maßnahmen haben sich bewährt und seit der Öffnung ist überall große Erleichterung spürbar. Der OÖ Seniorenbund und die jeweilige Ortsgruppe, nehmen dies nun zum Anlass, sich bei allen Mitarbeitern in den einzelnen Heimen mit einem, reich bestückten „Danke-schön Korb“ für die geleistete Arbeit in den vergangenen Monaten einzustellen, und damit ihre Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen. ■

Auch im Bezirksseniorenheim Ebensee gab's einen Korb überreicht. Foto: privat

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN
IN ZENTRALER LAGE MIT TIEFGARAGE UND LIFT

Schlüsselfertige 2-Raum, 3-Raum und 4-Raum-Wohnungen mit großzügigen Terrassen, Balkonen und Dachterrassen
49 - 92 m² Wohnfläche

HWB 34 kWh/m²a f_{GEE} 0,62

BRUNNER BAU G.m.b.H
Bauen ist Vertrauenssache

www.brunner-bau.at

BrunnerBauGmbH brunner_bau

BERATUNG & VERKAUF:
Wolfgang Lechner
0664 92 29 757
wolfgang.lechner@brunner-bau.at

Pinsdorf

Fläche: 12,48 km²
Höhe: 493 m
Einwohner: 4.041

Bürgermeister:
Dieter Helms (SPÖ)

Homepage:
www.pinsdorf.at

Gemeindeamt:
Tel.: 07612/639 55

Neues aus der Gemeinde:

Bäckerei-Eröffnung: Am Donnerstag, 2. Juli, startet die Bäckerei Reingruber am neuen Standort in Pinsdorf ihren Betrieb.

Zahnarzt: Dr. Alfred Buchmair steht in Pinsdorf als neuer Zahnarzt zur Verfügung. Ordinationszeiten: Montag: 12 bis 17 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 7.30 bis 12.30 Uhr

Foto: Gemeinde

Pinsdorf wächst und reagiert mit der Aufstockung der Volksschule und einer neuen Krabbelstube auf den steigenden Bedarf.

BÜRGERMEISTER-INTERVIEW

Infrastruktur wird ausgebaut

PINSDORF. Mehr Platz für Kindergarten-, Krabbelstuben- und Volksschulkinder, ein neuer Feuerwehr-Stützpunkt und nachhaltige Verkehrslösungen stehen für Bürgermeister Dieter Helms derzeit im Fokus.

von DANIELA TÓTH

Tips: *Im Kindergarten gibt es wegen des großen Bedarfs derzeit das Provisorium „Bienenhaus". Ist ein weiterer Ausbau geplant?*

Bürgermeister Dieter Helms: Wir haben schon länger einen Bedarf an Krabbelstuben- und Kindergartenplätzen. Jetzt haben wir die Genehmigung für die geplanten Krabbelstubengruppen in einem neuen Wohnhaus, dass ab diesem Sommer neben der Lebenswelt errichtet wird. Die Krabbelstube wird im Herbst 2021 dorthin übersiedeln. Dann haben wir im Kindergarten wieder mehr Platz und können auch das „Bienenhaus" wieder abbauen. Insgesamt haben wir dann acht Kindergarten-, drei Krabbelstuben- und drei Hortgruppen. Auch bei der Volksschule kommen wir mit zwei Klassen pro Jahrgang nicht mehr aus und müssen das Gebäude aufstocken. Wir haben hier bereits einen genehmigungsfähigen Einreichplan nach Linz geschickt, allerdings wurde uns auch eine Sanierung der Schule vorgeschrieben, die rund 950.000 Euro kosten wird – hier geht es vor allem um die Heizung, das Licht und Schalldämpfungsmaßnahmen. Die Aufstockung selbst kostet noch einmal 1,5 Millionen Euro. Beides wird mit 60 Prozent vom Land gefördert.

Bgm. Dieter Helms Foto: Gemeinde

Das anhaltende Wachstum unserer Gemeinde wirkt sich auch auf die Feuerwehr aus: Unser altes FF-Zentrum aus dem Jahr 1985 hat nur drei Tore, mit 4.000 Einwohnern sind aber vier notwendig. Da am alten Standort kein Ausbau möglich ist und eine Sanierung sehr teuer wäre, planen wir einen Neubau. Derzeit sind wir bei der Standortanalyse – das Landesfeuerwehrkommando unterstützt uns dabei durch Beratung. Parallel ist auch schon die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges im Laufen.

Tips: *Gibt es mittlerweile eine Lösung bezüglich der Steinbichl-Ersatzsstraße?*

Helms: Bis auf eine Ausnahme sind die Grundverhandlungen abgeschlossen, Falls wir alle Grundstücke zusammen bekommen, wäre eine gute Verkehrslösung im Ort möglich.

Tips: *Bleiben wir beim Themenbereich Bahn: Wann wird der neue Park&Ride-Parkplatz fertig?*

Helms: Der Bau soll 2021 beginnen, der Um- bzw. Neubau der Haltestelle Pinsdorf dann zwei Jahre später. Bereits heuer im Herbst starten die Anschüttungen für die geplante Bahnüberführung als Ersatz für die zu schließenden Bahnübergänge. Ich gehe davon aus, dass die Überführung im Herbst 2021 fertig sein wird. ■

BEGLEITETES WOHNEN

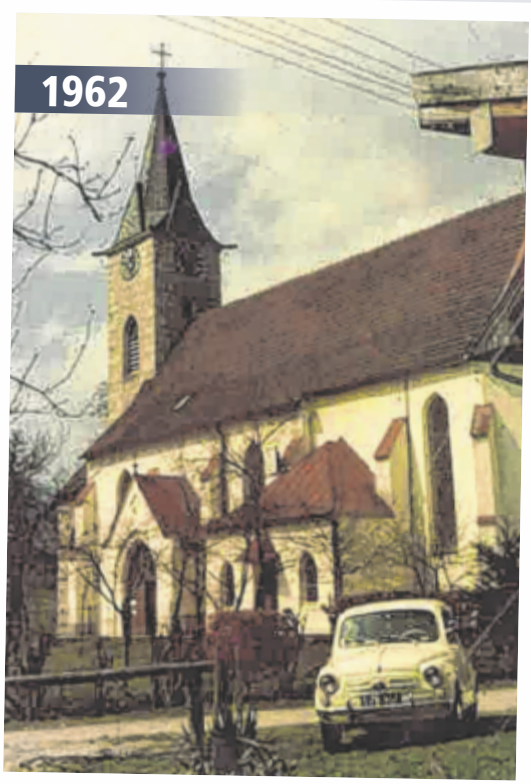
Viele „Dankeschön-Pakete“ mit Schokolade und Fotos verschickt

PINSDORF. Das WG-Leben für die vier jungen Erwachsenen im „Begleiteten Wohnen“, einer Einrichtung des OÖZIV (Oberösterreichischer Zivil-Invalidenverband), läuft hervorragend. Dieser Tage haben sich die Bewohner mit einem kleinen Geschenk bei ihren Unterstützern bedankt.

Andreas Gebhart, Isabella Stanig, Monika Leeb und Sonja Pastleitner (v. li.) haben zahlreiche „Dankeschön-Pakete“ für ihre Unterstützer verpackt. Foto: privat

Persönlich sollte das Geschenk sein und von Herzen kommen, da waren sich Andreas Gebhart, Isabella Stanig, Monika Leeb und Sonja Pastleitner einig. Schließlich zeigten ihre Unterstützer auch reichlich Engagement und eigenes Herzblut. Also machten sich die Vier an die Arbeit: Etwas Süßes – eine Tafel Schokolade – denn auch ihr Leben wurde versüßt; ein persönlich unterschriebener Begleitbrief – sie möchten sich persönlich bedanken und stehen mit ihrem Namen dafür; und eine Foto-Collage – so bunt, wie das WG-Leben in Pinsdorf ist. Der persönliche Dank soll allen Unterstützern zeigen, wie dankbar die Vier für die vielfältige Unterstützung zur Realisierung ihres Wohntraums sind. Die vier jungen Erwachsenen haben aber auch, gemeinsam mit Kollegen aus dem Feichtlgut, zahlreiche Arbeitsstunden investiert, um bei der Adaptierung des gekauften Wohnhauses tatkräftig mitzuwirken. Und auch die Betreuer waren immer wieder „am Bau beschäftigt“.

Hinsichtlich der Finanzierung übernahm das Land OÖ aus Mitteln der Behindertenhilfe einen Großteil der Kosten. Für den restlichen Teil konnte der OÖZIV als Träger und als größte landesweite Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung eine Reihe von Sponsoren gewinnen. Aber auch von der Gemeinde und ihren neuen Nachbarn haben die WG-Bewohner schon viel Unterstützung erfahren. ■



Einst und jetzt: In den fast 50 Jahren, die zwischen den beiden Bildern liegen, hat sich die Pfarrkirche Pinsdorf äußerlich nur wenig verändert, was für das Pfarrleben natürlich überhaupt nicht gilt. Vorläufig verschoben wurde nun auch die eigentlich für heuer geplante große Kirchensanierung. Man wolle nicht bei den Menschen um Spenden bitten, „wo doch viele jetzt mal wieder schauen, dass der normale Alltag einkehren kann", erklärt Pfarrassistent Gerhard Pumberger.

AUSGEZEICHNET

„Sportliche" Volksschule

PINSDORF. Die VS Pinsdorf setzt im Schulsport-Bereich zahlreiche Aktivitäten – auch außerhalb des regulären Sportunterrichts. Mit sportlichen Zusatzausbildungen einzelner Pädagogen wird dieser Ansatz zusätzlich unterstützt. Dafür erhielt die Schule nun vom Bildungsministerium das Schulsportgütesiegel in Bronze verliehen. Die Auszeichnung behält bis 2023 ihre Gültigkeit. ■

„Blumiges" Bild von Mitra Arefnia

SELFIE

Buchen-Fan

PINSDORF. „Buchen: wunderschöne Umgebung und die nettesten Menschen auf der Welt", schreibt Mitra Arefnia zu ihrem „blumigen" Selfie. Für sie liegt in der Tips-Geschäftsstelle ein Goodie-Bag mit zwei Starmovie First Class Kino-Tickets bereit. ■

PROMINENTER UNBEKANNTER

„Pinsdorfichnus“ hinterließ vor Millionen Jahren seine Spuren

Original aus Pinsdorf

PINSDORF. Nicht viele Gemeinden finden ihren Namen in der wissenschaftlichen Fachwelt verewigt. Pinsdorf hat dieses „Kunststück“ geschafft. Dabei wurden vom in der Forscherwelt bekanntesten Pinsdorfer bis heute nur Spuren gefunden.

von DANIELA TÓTH

Bisher wurden nur Kriechspuren des „Pinsdorfichnus“ gefunden. Foto: Alexander Lukeneder

Schon vor über 100 Jahren wurden im kleinen Steinbruch Nussbaumer am Fuße des Pinsdorfberges seltsame Gebilde gefunden. Im August 1903 lockten die bis zu zwei Meter langen Funde sogar die Teilnehmer eines internationalen Geologen-Kongresses nach Pinsdorf. Es handelt sich um etwa 70 Millionen Jahre alte Reste von Kriechspuren eines Lebewesens am damaligen Meeresgrund, wie Alexander Lukeneder, Geologe im Naturhistorischen Museum Wien, erläutert. Da man diese spezifischen Spuren – bis heute – nur in der Region um Pinsdorf und Gmunden gefunden hat, bekam das Fossil schließlich den Namen Pinsdorfichnus abeli. Die Verursacher der Spuren sind bis heute unbekannt. Die Vermutungen reichten von Wühlspuren riesiger Schnecken oder Spuren von Muscheln bis hin zu Wirbelsäulen-Abdrücken von unbekannten Schlangen und Sauriern.

Erst 2018 kam es im Hatschek-Steinbruch zu weiteren Funden, die heute die Spurenfossilsammlung des Naturhistorischen Museums in Wien bereichern. Aber auch im Kammerhofmuseum Gmunden (K-Hof) sind Spuren des „Pinsdorfichnus“ zu sehen. ■

i

Die Informationen zum „Pinsdorfichnus“ stammen mit freundlicher Genehmigung des Autors aus dem jüngst erschienenen Buch „Wandern in die Welt der Dinos“ von Alexander Lukeneder.
Verlag: Servus
ISBN: 978-3-7104-0246-3

AKTION

Hackmair sorgt für Schutz vor Insekten

PINSDORF. Massen an stechlustigen Insekten und Fliegen nerven ungemein. Damit man sich gegen unliebsame Blutsauger und lästige Fliegen schützen kann, senkt Hackmair bis Samstag, 20. Juni die Preise auf alle Insektenschutzsysteme.
Ob für Fenster, Dachflächenfenster, Türen oder Lichtschachtabdeckungen – Hackmair montiert in wenigen Minuten Insektenschutz-Lösungen wie Spannrahmen, Drehrahmen, Plissee, Pendeltüren und viele weitere Schutzmaßnahmen. Die Produkte und individuellen Lösungen werden maßgefertigt.
Detaillierte Infos erhält man telefonisch bei Hubert Schaschinger unter 0664/88872239. ■

Hackmair-Lösungen helfen, nervenaufreibende Begegnungen von Mensch und Insekt zu vermeiden.

i

Hackmair GmbH
Leitenstraße 26, 4812 Pinsdorf
07612/66067
www.platzhirsch-hackmair.at
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
Samstag, 9 bis 12 Uhr

Anzeige

HUMER
MÜLLBOXEN e.U.
STILVOLLE VERKLEIDUNGEN FÜR MÜLLTONNEN
office@muellboxen.at
Tel.: 0660 / 64 123 04
4812 Pinsdorf
WWW.MUELLBOXEN.AT

AKTION
Fahrradgarage
Bikebox
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Das kleine Stoffgeschäft
4812 Pinsdorf / Gmunden
Steinbichlstraße 4
Tel. + 43 676 718 78 88
Mail: stoffgeschaeft@gmx.at
Stoffe statt Blumen
Wir sagen DANKE für deine Treue!
Unsere NEUEN Öffnungszeiten

Montag		14:00 – 18:00
Dienstag	8:30 – 12:00	14:00 – 18:00
Mittwoch	8:30 – 12:00	
Donnerstag	8:30 – 12:00	
Freitag	8:30 – 12:00	14:00 – 18:00
Samstag	8:30 – 12:00	12:30 – 15:00

-10%
auf alle Stoffe
bis zum 27. Juni 2020
Wir sind online! www.stoffe-schwarz.at

TOURISMUS

Bilderbuch-Fotos sollen Gäste ins Innere Salzkammergut locken

INNERES SALZKAMMERGUT. Die Tourismusregion Dachstein Salzkammergut wirbt mit starken Bildern um Gäste.

Auch ein Bild der Gosauer Plankensteinalm soll Gäste anlocken. Foto: Rudi Kain Photografie

Wer die News aus der Welterberegion verfolgt, konnte die freudigen Kommentare rund um die Besuchsqualität in Hallstatt lesen. Wann, wenn nicht jetzt, so der Tenor der Tagesgäste. Wann, wenn nicht jetzt? - das gilt ab sofort auch für den diesjährigen Erholungsurlaub, den man im Inneren Salzkammergut in vollen Zügen genießen kann. Zum Auftakt wirbt die Region mit Bildern von der Berge- und Seenlandschaft. Es herrscht jedenfalls Aufbruchsstimmung in der Ferienregion Dachstein Salzkammergut. Zehn Jahre Wachstum in Folge und viele innovative Konzepte für die Besucherbetreuung waren die Ausgangslage vor der Krise. Jetzt freuen sich die Tourismusbetriebe auf die Wiederkehr der Gäste. „Wir gehen mit einem extrem positiven Tourismusgefühl aus dieser Zeit heraus. In der Region sind die Freude auf den Gast und die Aufbruchsstimmung überall spürbar“, fängt Hannes Jiricek, Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes Inneres Salzkammergut und selbst Hotelier, die Stimmungslage ein. Nach der Wiedereröffnung von Betrieben und Grenzen wirbt der Tourismusverband jetzt aktiv um Urlaubsgäste und Tagesausflügler. „Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Unsere erste Maßnahme ist, uns mit schönen und kraftvollen Stimmungsbildern aus der Welterberegion bei den Gästen in Erinnerung zu rufen“, heißt es vom interimistischen Leiter des Tourismusverband Inneres Salzkammergut Christian Schirlbauer. ■

Mehr dazu gibt’s auf tips.at/n/508915

Neues Ischler-Team. Foto: Die Grünen

GRÜNE

Neues Team

BAD ISCHL. In Bad Ischl hat sich rund um Martin Schott, Anna Winkler, Max Eisl und Max Stana ein neues Team zusammengefunden, das bei der Gemeinderatswahl 2021 für die Grünen antreten wird. Damit wollen die Grünen in Bad Ischl dafür sorgen, dass insbesondere im Bereich Klimaschutz und Lebensqualität etwas vorangeht. Mit dem Neustart wird eine offene Plattform für nachhaltige Ideen geschaffen. Interessierte Personen sind eingeladen mitzumachen. ■

ONLINE SHOPPING SCHUTZ

Exquisit: Der Internet-Sicherheitsberater für Bad Ischler

BAD ISCHL. Gratis Online Shopping Schutz für die ganze Familie in allen Drei Internet-Tarifen für zuhause.

Johann Kumhofer und Julian Seefried: „Online Shopping, Internetbanking und viele andere Internet-Serviceangebote sind bequem und oft günstig, aber es lauern auch Gefahren und im Falle eines Falles kann es teuer werden. Wie man sich schützen kann zeigen wir Ihnen gerne!“ Foto: Drei

Gerade in den letzten Wochen wurde vermehrt im Internet gesurft und gekauft. Viele Österreicher mussten aber auch gleich ihre ersten schlechten Erfahrungen machen: Internetbetrug mit falschen Shops, nicht zugestellte oder mangelhafte Ware, Missbrauch von Zahlungsdaten, Datenverlust, Trojaner oder Viren. Oft sind damit auch finanzielle Schäden verbunden.
Um in Zukunft besser vorbereitet zu sein und damit einen allfälligen Schaden eine Versicherung übernimmt, steht jetzt der Drei Spezialist Exquisit mit Rat und Tat zur Seite.
Zudem gibt es jetzt bei allen Drei Internet-Tarifen für zuhause einen gratis Schutz für die ganze Familie beim Online-Einkauf sowie im Online-Banking. Zusätzlich ist die Cyber-Beratung kostenlos.
Wie man sich gegen Internetbetrug schützen kann, erfährt man jetzt beim Drei Spezialist Exquisit in Bad Ischl, Leharkai 2, deine@handyfrage.at. ■ Anzeige

SONNEN-STROM

Hier stehen pro Kopf die meisten Photovoltaikanlagen des Bezirks

ALMTAL/BEZIRK GMUNDEN. Eine Studie der Statistik Austria zeigt: Österreichs führende Photovoltaik-Gemeinden sind in Oberösterreich beheimatet. Im Bezirk Gmunden ist St. Konrad einsame Spitze.

Sauberer Strom auf der Überholspur Foto: Shutterstock.com/anatoliy_gleb

„Österreichs führende Photovoltaik-Gemeinden sind in Oberösterreich beheimatet: In einem bundesweiten Ranking, in dem die Anzahl der Photovoltaik-Anlagen pro Einwohner erhoben worden ist, gingen gleich Gold, Silber und Bronze an Gemeinden aus Oberösterreich“, freut sich Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner (VP). Bundesweiter Sieger ist demnach St. Stefan-Afiesl (Bezirk Rohrbach) mit 289 PV-Anlagen pro tausend Einwohner, gefolgt von St. Georgen bei Obernberg mit 118 und Helfenberg mit 116 Anlagen.

„Bezirkssieger“ St. Konrad

Derartige Spitzenzahlen sind im Bezirk Gmunden zwar nicht zu finden, dennoch gibt es vor allem im Norden des Bezirks teilweise eine beachtliche Dichte an Photovoltaik-Anlagen. Spitzenreiter ist dabei St. Konrad, wo auf tausend Einwohner 28,37 Photovoltaikanlagen kommen. Auch die anderen Stockerlplätze im Gemeinderanking gehen an das Almtal: Vorchdorf und Scharnstein liegen mit je 21,68 Anlagen ex aequo auf Platz Zwei.

Auch in Kirchham (18,41) und Roitham (17,45) liegt die Zahl bei über 15, während die Traunsee-Gemeinden und das Innere Salzkammergut eine geringere Abdeckung aufweisen. So kommen etwa in Gmunden auf tausend Einwohner nur 4,33, in Obertraun 4,08, in Bad Ischl 3,96 und in Ebensee 3,52 Photovoltaik-Anlagen. ■

NACHHALTIG für unsere Zukunft

Link zur Gemeindestatistik
tips.at/n/ 508387

TIPS-TALK

„Alles, was das Klima schützt, muss jetzt Vorrang haben“

NACHHALTIG für unsere Zukunft

OÖ. Im Tips-Talk sprach Klima-Landesrat Stefan Kaineder unter anderem über die aktuellen Herausforderungen in Oberösterreich im Bezug auf die Klimakrise.

von VICTORIA PREINING

Der Grüne Landesrat Stefan Kaineder sieht die aktuelle Situation als eine Chance, um gleich zwei Krisen zu bekämpfen. Foto: Die Grünen OÖ

Tips: *Bestandsaufnahme: Wo steht Oberösterreich derzeit, wenn es um Nachhaltigkeit geht?*

Stefan Kaineder: Ich glaube, die Menschen haben verstanden, was zu tun ist – nämlich dieser Klimakrise entschlossen zu begegnen. Die Klimakrise ist da, das merken die Menschen jetzt auch. Wir haben viel zu wenig Niederschlag, Wetterextreme nehmen zu und Bäche trocknen aus im Land am Strome. Die Menschen haben verstanden: Die Klimakrise ist real, sie ist da und wir müssen sie bekämpfen. In der Politik ist es so, dass wir im Umweltressort versuchen, zu tun was wir können. Es braucht aber schon den großen Schulterschluss, dass sich alle Ressorts darum bemühen, den Klimaschutz ernst zu nehmen. Das sehe ich auf Bundesebene jetzt gegeben. Da sind das erste Mal fünf Milliarden Euro für den Klimaschutz budgetiert. Das ist ein richtig großer Betrag, da geht es in die absolut richtige Richtung. In Oberösterreich fehlt mir das noch, muss ich ehrlich sagen. Wir haben eine schwarz-blaue Koalition und die reden lieber über den Regionalflughafen und die Kurzstreckenflüge. Und so wird es nicht gehen.

Tips: *Was sind für Sie in der nächsten Zeit die größten Herausforderungen in diesem Bereich?*

Kaineder: Die Corona-Krise hat uns ja gezeigt, was der Notstand eigentlich für ein Land bedeutet. Wir waren wochenlang zu Hause und irgendwie in einem Gefühl der Hilflosigkeit, weil dieser Notstand das ganze Land erfasst hat. Und bei vielen Menschen geht es auch darum: Habe ich noch einen Arbeitsplatz? Wie geht es nach der Kurzarbeit weiter?

> *Die Corona-Krise hat uns gezeigt, was der Notstand eigentlich für ein Land bedeutet.*
>
> STEFAN KAINEDER

Das ist auf der einen Seite eine riesige Herausforderung für die Politik, das heißt, wir werden investieren müssen. Es ist auf der anderen Seite aber, gerade wenn wir auf die Klimakrise schauen, auch eine große Chance, weil es uns die Möglichkeit gibt, mit einem Kraftakt zwei Krisen zu bekämpfen. Wenn wir jetzt in die richtigen Maßnahmen investieren, wenn wir jetzt sagen, wir machen unsere Dächer zu Solarkraftwerken, wir installieren Photovoltaikanlagen in großer Zahl, dann sind das Arbeitsplätze für die Installateure vor Ort. Wenn wir sagen, wir sanieren unsere Schulen, und zwar mit Holz, dann haben wir Arbeitsplätze in der gesamten Wertschöpfungskette.

Tips: *Gibt es weitere Maßnahmen, die ebenfalls nicht aufgeschoben werden dürfen?*

Kaineder: Ich glaube tatsächlich, dass alles, was das Klima schützt, jetzt Vorrang haben muss. Für mich wären es drei Dinge, mit denen man in Oberösterreich sofort beginnen kann. Das erste ist, gemeinsam mit der Bundesregierung in eine massive Photovoltaik-Offensive zu gehen: Jedes Dach wird zum Solarkraftwerk. Das zweite ist, dass wir einen günstigen öffentlichen Verkehr brauchen. Jetzt ist die Chance, dass die Leute nach dieser Krise, wenn sie vielleicht sogar noch zwei, drei Tage im Homeoffice sind, die Möglichkeit haben, auf den Öffentlichen Verkehr umzusteigen. Das heißt, ein Klimaticket um einen Euro pro Tag, mit dem ich im ganzen Land unterwegs bin. Das kann man in OÖ morgen umsetzen, das ist eigentlich ganz einfach. Und das dritte ist diese Holzbauoffensive. Wenn wir die gesamte Wertschöpfungskette in der Region haben, dann generieren wir sozusagen neue Arbeitsplätze und sichern welche ab.

Tips: *Glauben Sie, dass Sie da eine entsprechende Unterstützung von der Landesregierung bekommen werden?*

Kaineder: Ich werde es versuchen. Aber wir haben in OÖ noch schwarz-blau und die Signale, die ich von dort höre, sind eher Konzepte aus dem letzten Jahrtausend und nicht welche, die uns in die Zukunft führen. Das sagen uns jetzt auch Umfragen: Die Menschen haben schon verstanden, dass wir nicht gegen die Natur arbeiten können und dass diese Klimakrise nicht Pause gemacht hat, nur weil wir Corona haben. Greenpeace hat jetzt eine Umfrage gemacht, die besagt, dass über 80 Prozent der Menschen meinen, dass der Klimaschutz jetzt eigentlich ein Motor sein muss, um aus der Corona-Krise herauszukommen. Und ich sehe das genauso. Das heißt, es gibt eine große Mehrheit in der Bevölkerung und Schwarz-Blau in OÖ muss jetzt diese Mehrheitsmeinung ernst nehmen.

Tips: *Was kann Ihrer Meinung nach jeder einzelne Mensch tun, um nachhaltiger zu leben?*

Kaineder: Es ist es mir schon wichtig, zu betonen: Als Politiker ist es nicht meine Rolle, den Menschen zu erklären, wie sie zu leben haben. Sondern es ist unsere Verantwortung, die richtigen Rahmenbedingungen zu setzen. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/509136

Familie Ergun in Bad Ischl. Fotos: Hörm.

TOURISMUS

Region ist sehr beliebt

SALZKAMMERGUT. Nach der Lockerung der Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie, geht es auch für den Tourismus wieder in Richtung Normalität.

Die Sehenswürdigkeiten des Salzkammergutes haben nichts von ihrer Anziehungskraft eingebüßt. Die ersten Gäste sind bereits wieder da, fühlen sich wohl, staunen und sind begeistert.

„Eigentlich hätten wir einen Auslandsurlaub geplant, doch wegen Corona haben wir auf einen Österreich-Urlaub umdisponiert - und wir haben das nicht bereut. Wir machen eine Runde von der Wachau ins Salzkammergut, St. Wolfgang und Bad Ischl - dann geht es zum Finale weiter nach Bregenz. Dabei besuchen wir Österreich und seine Sehenswürdigkeiten. Das Salzkammergut bei diesem Wetter ist einfach ein Traum“, erzählen Zsuzsanna und Ender Ergun mit den Kids Leon und Malissa aus Graz. Auch die Freundinnen Evelyn, Gabi, Anita und Gertraud verbringen ihre „Mädelstage“ heuer in der Heimat und zwar am Wolfgangsee. ■

Mädelsausflug an den Wolfgangsee.

LIONS SPENDE

Therapieinstrument

BAD ISCHL. Waren auch die Clubaktivitäten des Ischler Lions Clubs durch die Corona-Pandemie für längere Zeit stark eingeschränkt, so gilt das nicht für die Hilfsbereitschaft der Löwen. Mit großer Freude konnten Präsident Christof Kravutske und Clubmeister Werner Riener nun ein therapeutisches Instrument an den heilpädagogischen Kindergarten, der sich intensiv für Kinder mit verschiedensten diagnostizierten Beeinträchtigungen engagiert, übergeben. Der an die Leiterin Christine Schuster und ihr Team übergebene Klangbaum ist ein mehrsaitiges Musikinstrument für Einzel- und Gruppensettings. Durch sein monotones Klangbild und seine daraus resultierende Vibrationserfahrung wirkt er ganz körperlich langfristig sehr beruhigend und emotional stabilisierend auf die betroffenen Kinder, die unter anderem an ADHS, Autismus, sensorischen oder Wahrnehmungsstörungen leiden. An der Realisierung dieses Hilfsprojektes haben sich dankenswerterweise auch die Gemeinden Bad Ischl und Bad Goisern beteiligt. ■

Foto: Lions Club/Riener

Kravutske und Schuster (v. li.)

Heimberger wird neue und erste AK OÖ-Direktorin

OÖ/LINZ. Generationenwechsel in der Direktion der Arbeiterkammer OÖ: Andrea Heimberger folgt Direktor Josef Moser nach, der mit Jahresende seinen verdienten Ruhestand antritt. Heimberger ist derzeit seine Stellvertreterin und Leiterin der Abteilung Kommunikation. Die 45-Jährige gebürtige Braunauerin lebt in Linz. Sie wird die erste Direktorin der AK OÖ.

Foto: Florian Stöllinger/AK OÖ

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508910

Hummer wiedergewählt

OÖ/LINZ. Doris Hummer wurde als WKOÖ-Präsidentin einstimmig wiedergewählt. Angelika Sery-Froschauer, Clemens Malina-Altzinger sowie Margit Angerlehner und Leo Jindrak sind auch künftig die Vize-Präsidenten.

Foto: VoWe

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508968

Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige

OÖ. Das Land OÖ vergibt zum ersten Mal einen „Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige“. Mit maximal 225 Euro werden bei dem Pilotprojekt Angehörige, die Pflegebedürftige (mindestens Stufe 3) betreuen, als Hauptpflegeperson gelten und ihren Urlaub in Österreich verbringen, gefördert. Die Aktion ist vorerst auf ein Jahr befristet. Details und Antragsformular unter www.ooe.gv.at

Mehr zu lesen auf tips.at/n/508803

ZUKUNFTSWEISEND

Tourismusverband Traunsee-Almtal engagiert sich für den Klimaschutz

BEZIRK GMUNDEN/BEZIRK VÖCKLABRUCK. Dass sich Klimaschutz, Unternehmertum und nachhaltiger Tourismus nicht im Weg stehen, zeigt der Tourismusverband Traunsee-Almtal mit seinem Beitritt in die Reihe der Klimabündnis-Betriebe.

V.l.: Thomas Ebner (TV MondSeeLand), Andreas Murray und Stefan Schimpl (TV Traunsee-Almtal), LR Stefan Kaineder, Norbert Rainer (Klimabündnis OÖ) Foto: Land OÖ

NACHHALTIG für unsere Zukunft

Für Andreas Murray, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Traunsee-Almtal, führt an Nachhaltigkeit im Tourismus kein Weg vorbei: „Man ist ständig in einer gewissen Zwickmühle, einerseits steigende Nächtigungszahlen zu liefern, andererseits eben nachhaltige Produkte und Angebote zu schaffen“, wie sie auch vom Gast immer mehr verlangt würden. Zudem schütze ein nachhaltiger Tourismus das wichtigste Kapital der Branche: Natur und Umwelt, so Murray. Voraussetzung für den Beitritt zum Klimabündnis war die Erarbeitung eines Maßnahmenbündels, das von der Wärmedämmung über die Nutzung von Ökostrom und LED-Beleuchtung bis zu den Bereichen umweltfreundliche Mobilität und nachhaltige Ernährung reicht.

Gleichzeitig mit den Traunsee-Touristikern erhielt auch der Tourismusverband MondSeeLand die Klimabündnis-Plakette. Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne) gab seiner Freude über die beiden „Vordenker“ unter den Tourismusverbänden Ausdruck: „Diese Betriebe zeigen eindrucksvoll, dass sich Klimaschutz für Wirtschaft und Gesellschaft rechnet.“ ■

GRILLINNOVATION

Weber SmokeFire Holzpelletgrill: So grillt man heute

GMUNDEN. Mit dem Weber SmokeFire kann man Steaks scharf anbraten, Briskets räuchern und Brot backen. Die Temperaturbandbreite und die präzise Temperatursteuerung setzen neue Maßstäbe bei Geschmack, Zeit und Grillmöglichkeiten.

Simone und Richard Starlinger: „Der neue Weber SmokeFire verbindet das Beste von Holzkohle-, Gas- und Elektrogrills in einem Gerät: Holzfeueraroma, schnell und einfach anheizen und gleichmäßige Temperatur von 90 bis 315 Grad. Die Grillinnovation des Jahres gibt es bei uns schon ab 1.199 Euro!“ Foto: Weber

Viele Grillbegeisterte schwören auf Grillen mit Holz, weil sie den Geruch des Holzfeueraromas schätzen. Der neue Weber SmokeFire Holzpelletgrill bietet jetzt das einzigartige Erlebnis eines Holzkohlegrills mit der Bequemlichkeit und Präzision von Gas- und Elektrogrills. Grillen, Rösten, Smoken oder Backen – der neue Weber SmokeFire Holzpelletgrill kann einfach alles, weil er das Beste aus allen Welten verbindet. Mit dem integrierten Weber Connect, dem digitalen Grillassistenten, war es noch nie so einfach das Grillgut genau auf den Punkt zu grillen.

Mehr Informationen gibt es beim Grillshop in Gmunden, neu in der Bahnhofstraße 77 oder unter www.grillshop.at ■ Anzeige

WIG-Vorstände Wolfgang Reingruber und Florian Schönleitner Foto: WIG

EIS-AKTION

3.000 Mal Eis-Genuss

GMUNDEN. Mit einer besonderen Aktion belohnen die Gmundner Innenstadtbetriebe in den nächsten Wochen ihre Kunden: Über 3.000 Gutscheine für ein kühles Eis der Gmundner Konditoreien sollen ausgegeben werden, die Kunden erfreuen und zum gemütlichen Bummeln und Shoppen anregen. Die Eis-Aktion wurde vom Der Verein der Gmundner Innenstadtbetriebe WIG ins Leben gerufen. ■

KLIMASCHUTZ

„Luftkurort“-Gütesiegel ist wichtig für Tourismus-Ort

NACHHALTIG für unsere Zukunft

ST. WOLFGANG. Seit Mitte der 1960er-Jahre ist St. Wolfgang im Salzkammergut mit dem Prädikat „Luftkurort“ ausgezeichnet. Seit damals wurde jedes Jahrzehnt die Güte des Mikroklimas in der Wolfgangseegemeinde überprüft und ihre besondere Qualität bescheinigt.

H. Wieser und F. Eisl (v. li.) Foto: Perfaller PR

Die Überprüfung erfolgt nach durchaus strengen Vorgaben des „OÖ Landesgesetzes für Heilvorkommen und Kurorte“. Für Luftkurorte gilt als Voraussetzung, dass das „gesundheitsfördernde Lokalklima“, die „günstige Sonnenscheindauer“ und nicht zuletzt die „rauch- und staubfreie Luft“ durch „den häufigen Aufenthalt im Freien“ die Gesundheit deutlich unterstützen.

Für den Lebensraum und Tourismusstandort St. Wolfgang ist auch zukünftig wichtig, die hohe Klima-Qualität aufrechtzuerhalten. „Wir wollen nicht nur in einer schönen Landschaft leben, sondern auch gesunde und saubere Luft zum Atmen haben“, sagt Bürgermeister Franz Eisl, der auch zukünftig sehr darauf achten will, dass der Klimaschutz in St. Wolfgang ein wichtiges Thema bleibt. „Mit der regelmäßigen Prüfung unseres Klimas durch die ‚Luftkurorte-Kommission‘ stellen wir sicher, dass unser Klima so gut bleibt, wie sich das Einheimische und Gäste erwarten“, legt sich der St. Wolfganger Bürgermeister fest.

Auch für die Wolfgangsee-Gäste ist die saubere Umwelt und das gute und gesundheitsfördernde Klima ein entscheidender Anreisegrund. „Wir beobachten immer mehr, dass es Qualitätssiegel wie die Bezeichnung ‚Luftkurort‘ sind, die dem Gast bei seiner Urlaubsentscheidung helfen“, erläutert der St. Wolfganger Kurdirektor und WTG-Chef Hans Wieser. Alle zehn Jahre gibt der Kurverband gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Wolfgang das „Luftkurort-Gutachten“ in Auftrag. „Die Klimaschutz-Debatte wurde in St. Wolfgang schon sehr früh geführt und ist immer ganz klar für den Schutz unserer Luftqualität ausgegangen – das wollen wir auch in Zukunft so halten“, wollen Bürgermeister Eisl und Kurdirektor Wieser auch weiterhin an die 7.000 Euro für die Klimaschutz-Prüfungen und somit für gelebte Nachhaltigkeit aufwenden. ■

Diese Woche unter dem Hammer

2x Zert. NLP Practioner

STARTUP YOUR LIFE!

2x Zert. NLP Practioner
NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren) bietet einen Methodenkoffer mit leicht erlernbaren und nachhaltig wirkenden Interventionen.
Man lernt von der Geschichte, über die Grundannahmen, bis hin zu den zahlreichen Übungen NLP anzuwenden und damit auch Ziele zu erreichen.

€ 345,–
Mindestgebot
Preis beim Anbieter: € 690,–

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
MENSCH IM ZENTRUM
Inh. Werner Hutwagner PSB
Mitterfeldstraße 39
A-4050 Traun bei Linz, OÖ
www.menschimzentrum.at

Ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 21.06.2020, um 20 Uhr.

REPAIR CAFÉ

Ehrenamtliche Bastler bieten dem Wegwerfwahnsinn die Stirn

GMUNDEN. Als Schritt für mehr Nachhaltigkeit hat Otelo Gmunden die Repair Cafés ins Leben gerufen. Hier helfen fachkundige, ehrenamtliche „Operateure" Interessierten dabei, defekten Geräten neues Leben einzuhauchen.

„Patient Nähmaschine" wird untersucht. Foto: Otelo Gmunden

Wer kennt das nicht: das Radio, noch gar nicht so alt, das plötzlich nicht mehr funktioniert, die elektrische Zahnbürste, deren Leistung immer schlechter wird, das tropfende Bügeleisen. Doch Reparieren ist teuer und „zahlt sich nicht aus". Die Folge: Das Gerät wird mit schlechtem Gewissen und Ärger entsorgt und durch ein neues ersetzt.

Dass das nicht so sein muss, zeigt in Gmunden schon seit mehreren Jahren ein engagiertes Team im Otelo (offenes technologie labor) im ehemaligen Kapuzinerkloster. Im Zuge des im Vorjahr beschlossenen Klimapakts der Stadtgemeinde wird das Projekt Repair Café nun auch verstärkt vom Umweltausschuss der Stadtgemeinde unterstützt.

NACHHALTIG für unsere Zukunft

Wer mit einem „Patienten" kommt, muss bei der Operation selber mit Hand anlegen und wird von fachkundigen „Operateuren" unterstützt. Dabei geht es, mit Kaffee und Kuchen, auch um Geselligkeit sowie das Erlangen von technischem Wissen und technischen Fertigkeiten.

Es gilt die Regel: Alles, was man selbst allein über die Stiege ins Otelo hinauftragen kann, wird inspiziert und repariert. Die Reparaturversuche sind kostenlos. Eine Gewährleistung gibt es nicht. Technisch versierte Menschen, die anderen beim Reparieren ehrenamtlich helfen möchten, sind herzlich willkommen (Kontakt: fritz_feichtinger@aon.at, 0650/8651768). ■

i Nächstes Repair Café:
Fr., 19. Juni, 15 bis 18.30 Uhr
ehemaliges Kapuzinerkloster

Andreas Shamiyeh Foto: Krebshilfe OÖ

TIPS-TELEFON

Krebsvorsorge

OÖ. Darmkrebs-Vorsorge und die Früherkennung stehen im Mittelpunkt der Krebs-Infohotline von Tips und Krebshilfe OÖ am Donnerstag, 18. Juni, von 15 bis 16 Uhr. 4.300 Österreicher erkranken jährlich daran. Am Tips-Telefon: Andreas Shamiyeh, Präsident der Krebshilfe OÖ und Leiter der Allgemein- & Viszeralchirurgie am KUK Linz. ■

i **Anrufen** am Donnerstag, 18. Juni 2020, von 15 bis 16 Uhr unter Tel.: 0732/ 77 77 56

COMPLEMENTO

Engagement vor den Vorhang

OÖ. Auch wenn viele Unternehmen und Einzelpersonen derzeit mit Herausforderungen kämpfen, kommt bei ihnen die Menschlichkeit nicht zu kurz. Das will der OÖZIV (Oberösterreichischer Zivil-Invalidenverband) dieses Jahr wieder im Rahmen seiner Auszeichnung „complemento" zeigen.

Foto: OÖZIV

OÖZIV-Geschäftsführer Michael Leitner (l.) und Landesobmann Gerhard Mayr (r.) gemeinsam mit den „complemento"-Gewinnern der Verleihung im Jahr 2018

Am 17. Oktober 2020 wird der Ehrenpreis in Linz feierlich überreicht, die Einreichfrist läuft noch bis 31. Juli. Die Vorstellung eigener Projekte sowie Fremdnominierungen sind ab sofort möglich und können in den Kategorien „Wirtschaft und Unternehmen", „Ämter, Behörden und Körperschaften", „Einzelpersonen", „Freizeit" und „Innovation, Forschung und Entwicklung" eingereicht werden. Der „complemento" wird alle zwei Jahre verliehen und zeichnet jene aus, die sich in besonderem Ausmaß für Menschen mit Behinderung einsetzen. Die Möglichkeiten dafür sind vielseitig: eine Nachbarin hilft dem Mann mit Beeinträchtigung von nebenan bei Alltagserledigungen, das Dorf-Café beschäftigt einen Kellner mit Down-Syndrom oder ein Segelclub organisiert eine Regatta für Kinder mit Behinderung. Jeder kann sich mit seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten in die Gesellschaft einbringen.

Der OÖZIV sieht sich als Brückenbauer zu und für Menschen mit und ohne Behinderung. Der größten Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen in Oberösterreich ist es besonders wichtig, Positives sichtbar zu machen. Der „complemento" soll eine breite Basis ansprechen und zu Einreichungen motivieren. Dafür genügt ein formloses Schreiben, wenn möglich mit zwei Fotos, an info@ooe-ziv.at. ■

GUTES FINDEN

App als Wegweiser für nachhaltiges Reisen

OÖ. Neben nachhaltigen Betrieben und Initiativen in der eigenen Region sollen Nutzer der Handy-App „Gutes Finden" mit dieser in Zukunft auch nachhaltige Ausflugs- und Reiseangebote in Oberösterreich entdecken können.

Landesrat Stefan Kaineder mit Magdalena Grüner (Verein Bio-Region Mühlviertel) und (hinten v. l.) Hubert Koller (Urlaub am Bauernhof Oberösterreich), Klaus Bauernfeind (Verein BioRegion Mühlviertel) und Norbert Rainer (Klimabündnis OÖ). Foto: Land OÖ

NACHHALTIG für unsere Zukunft

Der Sommer naht – und damit auch die Frage, wohin es in diesem Jahr in den Urlaub gehen soll. Vor allem seit der Corona-Krise herrscht allerdings, gerade was den Auslands-Urlaub betrifft, viel Verunsicherung.

Urlaub daheim ist sicher

„Klar ist aber, dass ein Urlaub in der Heimatregion für die Menschen derzeit die sicherste Variante darstellt. Die Oberösterreicher wissen, wie schön ihr Bundesland ist und viele planen bereits ihren Sommerurlaub oder Wochenend- und Tagesausflüge im Land ob der Enns", so Klima-Landesrat Stefan Kaineder. Er betont, dass man mit der App genau hier einhängen wolle, um das vielfältige Angebot in der Region zu zeigen und die Oberösterreicher für eine „umweltschonenende Art von Urlaub" zu gewinnen.

Unterstützung für Betriebe

Die App, die mit Bio Austria und dem Klimabündnis OÖ errichtet wurde und sich als digitaler Ratgeber für nachhaltige Produkte und Angebote in OÖ etabliert habe, soll deshalb nun auch nachhaltige Ausflugs- und Reiseangebote beinhalten. "Gerade unsere Betriebe, die biologische und nachhaltige Landwirtschaft betreiben, zeigen vielfach vor, wie mit Ideen und Innovationskraft neue Wege beschritten werden können. Sie sichern damit nicht nur unsere heimische Lebensmittelversorgung, sondern auch wertvolle Arbeitsplätze. Mit Angeboten wie etwa Urlaub am Bio-Bauernhof wird nachhaltiger Tourismus gefördert und die Wertschöpfung im eigenen Land gehalten", so Kaineder. ■

LEBENSBERATUNG

„Gerade in schwierigen Situationen hilft es, sich Unterstützung zu holen"

GMUNDEN. Lebensberatung ist Doris Murrays Berufung. Vor kurzem hat sie diese Berufung auch tatsächlich zu ihrem Brotberuf gemacht.

Frau Murray, Sie haben sich vor kurzem als Diplom-Lebensberaterin/Psychologische Beraterin selbstständig gemacht. Warum ist Ihre Tätigkeit besonders in der heutigen Zeit so wichtig?

Murray: Wir erleben sehr herausfordernde Zeiten, wo vieles im Wandel ist. Gerade in schwierigen Situationen und in einer Phase der Neuorientierung hilft es, wenn man sich Unterstützung bei einer Expertin sucht.

Welche Erfahrungen bringen Sie als Diplom-Lebensberaterin mit und was erwartet Ihre Klienten?

Murray: Ich habe durch eine mehrjährige, gesetzlich geregelte Ausbildung die Qualifikationen erworben, die notwendig sind, um Menschen persönlich durch alle Bereiche des Lebens zu begleiten. Psychologische Beratung gehört in Österreich zu den Säulen der Gesundheitsvorsorge und ist eine präventive Tätigkeit, die mittels gezielter und strukturierter Gesprächsführung auf der Grundlage kommunikationswissenschaftlicher, kurztherapeutischer und psychologischer Erkenntnisse das geistige, seelische, körperliche und soziale Wohlbefinden der Klienten fördert. Ich unterstütze und berate beim Erarbeiten von Lösungen, um für berufliche und private Herausforderungen gerüstet zu sein. Dies hilft, belastende oder schwierige Situationen zu bewältigen und neue Perspektiven zu finden.

Foto: Klemens Fellner

Die Diplom-Lebensberaterin/Psychologische Beraterin Doris Murray

Welche Angebote haben Sie?

Murray: Ein Beratungsgespräch kann in deutsch oder englisch, persönlich in meiner Beratungspraxis stattfinden, auch als Online- oder Telefongespräch oder in unserer wunderschönen Natur als Walk and Talk. ■ Anzeige

Lebensberatungen Doris Murray
Tel.: 0664/1512944
info@lebensberatungen.net
www.lebensberatungen.net

BURGEN- UND SCHLÖSSERWEG

Wandern auf den Spuren der gemeinsamen Geschichte

Wander-Tipp

MÜHLVIERTEL/SÜDBÖHMEN. Mit stolzen Burgen, prachtvollen Schlössern, sagenumwobenen Felsen, wildromantischen Bächen und gastfreundlichen Einheimischen bietet sich der Burgen- und Schlösserweg an, den heurigen Urlaub im eigenen Bundesland zu verbringen. Besonders Wanderbegeisterte können die Route bis Südböhmen ausweiten.

Die Wanderung führt auch an der Burg Ruttenstein vorbei. Foto: MVA-Diesenreither

Auf über 215 Kilometer markierten Pfaden lädt der Burgen- und Schlösserweg ein, die einstigen Zentren der adeligen Kultur des Mühlviertels und Südböhmens grenzüberschreitend zu erkunden. Die Fußreise von Grein bis Velešín führt die Gäste in eine Vergangenheit, in der diese Region gerodet und besiedelt wurde. Insgesamt 19 Burgen, Schlösser und Ruinen, häufig mit eigenem Burg- bzw. Schlossmuseum, warten auf die Entdeckung.

Burgen, Schlösser und Ruinen

Mit seinen vielen Burgen ist das Mühlviertel im Grunde ein „Burgenland". Die Erschließungszeit der Region fiel hier mit der Hochblüte des Wehranlagenbaus zusammen. So sicherte man den Herrschaftsanspruch und schuf Stützpunkte für die Kolonisation. Sie sind ein bis heute sichtbares Zeichen der grundherrschaftlichen Erschließung. In Südböhmen wurden die Festungen in erster Linie zum Schutz der Handelswege errichtet. Am Burgen- und Schlösserweg werden sie allesamt zu den Ankern einer Zeitreise. Die Wanderung gibt dabei eine Gesamtschau, wie sich Burgen und Schlösser im Laufe der Geschichte wandeln. So finden sich völlig intakte, weiterhin bewohnte bzw. genutzte Bauten (wie z.B. Greinburg, Clam, Tannbach, Weinberg, Freistadt), gut restaurierte Burgruinen (Kreuzen, Reichenstein, Prandegg, Ruttenstein, Porešín, Tichá) bis hin zu verkannten Gebäuden (z.B. Schloss Zellhof). Eindringlich lebendig wird die Regionsgeschichte in den sieben liebevoll gestalteten Burg- und Schlossmuseen: Greinburg, Clam, Prandegg, Altenburg/Windhaag, Reichenstein, Freistadt und Porešín.

Geschichte und Kultur

Die Wanderung vermittelt einen ausgezeichneten Überblick über die Landschaftsformen des Mühlviertels und von Südböhmen. Hier haben sich Reste des einstigen Urkontinents Gondwana erhalten. Sanft reiht sich heute Hügel an Hügel zu einer weit ausladenden Landschaft, die schließlich zu den Ebenen des Donautales hinabfließt. Regional finden sich bizarre, mystisch aufgeladene Granitformationen, die sogenannten Wollsackverwitterungen, die der Überlieferung nach zuweilen heidnische Kultstätten oder Opfersteine waren. In den Wäldern wohnt zwischen den adamitischen Steinen unterdessen das Unheimliche – zumindest erzählen alte Sagen vom Treiben alter Geister oder gar vom Teufel. Dem stellen sich die häufigen Steinmarterln als religiöse Kleinode tapfer entgegen. Neben den Burgen und Schlössern sind die Ortszentren mit ihren altehrwürdigen Kirchen äußerst sehenswerte Kulturgüter.

Wanderführer, Audioguide und Homepage als Wegbegleiter

In drei Sprachversionen (Deutsch, Englisch und Tschechisch), reich bebildert und 120 Seiten stark präsentiert sich der Wanderführer für den Burgen- und Schlösserweg. In kompakter Weise liefert er Informationen zur Geschichte der 19 Burgen und Schlösser sowie allerhand Hintergrundwissen zum Kulturraum. Mehrtägige Fußreisen, aber auch Tagestouren lassen sich durch das Gastronomie- und Beherbergungsverzeichnis in Eigenregie leicht planen. Ein weiteres besonderes Highlight: Zu jeder Burg bzw. jedem Schloss gibt es einen dreisprachigen, kostenlosen Audioguide per Handyapp. Ein Herold führt durch die Gesamtspieldauer von über 3,5 Stunden. Der Guide verfügt zusätzlich über eine GPS-Kartenfunktion, die selbst wenig routinierte Wanderer am Weg hält. Der kostenlose Wanderführer kann gegen Portoersatz beim Verband Mühlviertler Alm, office@muehlviertleralm.at, 07956/7304 angefordert werden. ■

i

AN- UND ABREISE: Bevorzugt mit Öffis (Bahn, Bus, Schiff)

AUSGANGSPUNKTE:
Gesamtroute: Grein oder Velešín
Teilrouten: Kaplice, Freistadt, Bad Zell
Rundkurs: Altenburg, Bad Zell

DISTANZEN:
Gesamtroute über Nordroute: 163 km
Gesamtroute über Südroute: 182 km
Rundkurs: 85 km

WEITERE INFORMATIONEN:
Homepage: www.buschweg.at, www.burgenundschloesserweg.at
Audioguide: www.hearonymus.at
Wanderführer (DE/CZ/EN)

KONTAKT:
Telefon: 07956/7304
E-Mail: office@muehlviertleralm.at

EUROPÄISCHE UNION
Interreg
Österreich-Tschechische Republik
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
EUROPÄISCHE UNION
LAND OBERÖSTERREICH

GESUNDHEITS-TIPP

von
Michael Gabriel
Krebshilfe OÖ

Schilddrüsenkrebs

Die Schilddüse ist ein schmetterlingsförmiges hormonproduzierendes Organ, das dicht unterhalb des Kehlkopfes, beiderseits neben der Luftröhre liegt. Die Hormone der Schilddrüse regeln den Stoffwechsel im Körper und sind für eine Vielzahl an Körperfunktionen zuständig. Die Ursachen für die Entstehung eines Schilddrüsenkarzinoms sind noch ungeklärt, wobei radioaktive Strahlung in jungen Jahren das Risiko erhöht. Deshalb ist der Schutz dieses Organs, etwa nach Nuklearkatastrophen, gerade bei Kindern von hoher Relevanz. Frühzeichen der Erkrankung sind selten. Tastbare und/oder sichtbare Knoten im Halsbereich, die rasch aufgetreten sind, können ein Hinweis sein. Druckgefühl im Halsbereich, Luftnot, Schluckbeschwerden und Heiserkeit sind häufige Symptome, die sofort vom Arzt abzuklären sind. Durch eine Operation wird der Tumor und eventuell befallene Lymphknoten entfernt. Die fehlende Schilddrüsenfunktion nach Entfernung des Organs macht einen lebenslangen Hormonersatz durch tägliche Einnahme einer Schilddrüsenhormontablette nötig. Eine Therapie mit radioaktivem Jod, die der Patient in Form einer Kapsel zu sich nimmt, zerstört verbliebenes Karzinomgewebe im Schilddrüsenrest und Lymphknoten und erhöht die Heilungschancen. In der Regel weist Schilddrüsenkrebs eine gute Prognose auf, wobei es auf eine frühzeitige Diagnose ankommt.

Ab sofort sind persönliche Beratungsgespräche in allen Beratungsstellen wieder möglich. Termine können telefonisch vereinbart werden. Telefonische Beratungen sind weiter möglich.

Österr. Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 13, 4020 Linz
Tel. 0732/777756
office@krebshilfe-ooe.at

Anzeige

ÖST. KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

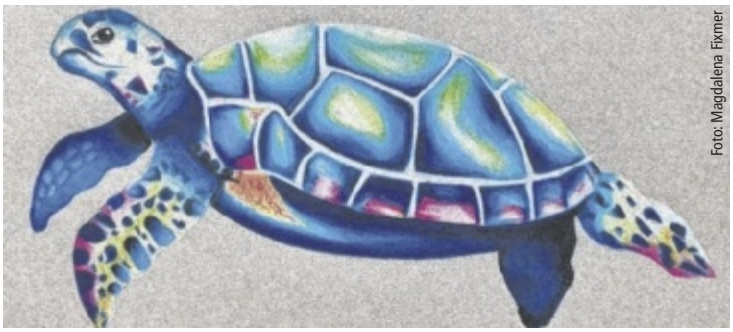


Foto: Magdalena Fixmer

Magdalena (12) aus dem Bezirk Schärding hat dieses Kunstwerk eingereicht.

KREATIV-BEWERB

Young at Art 2020

OÖ. Tips, Talente OÖ, die Bildungsdirektion OÖ, die Prager Fotoschule, die Pädagogische Hochschule OÖ, die OÖ Landes-Kultur GmbH, Life Radio, TV1 und die OÖN suchen wieder junge, kreative Talente und vergeben tolle Preise, bei Young at Art 2020. In allen künstlerischen Techniken und Medien können sich die Teilnehmer von 8 bis 18 Jahren verwirklichen. Die Arbeiten werden in drei Alterskategorien von einer hochkarätigen Jury bewertet. In der Kategorie 3 (16 bis 18 Jahre) werden thematische Preise vergeben: der „Audio-Award", der „Video-Award", der „Fotografie-Award" und der „Art-Award". Und die Tips-Leser können den Tips-Publikumspreis vergeben. ■

i Alle Infos, einreichen und voten unter **www.youngatart.at**
Einreichfrist ist der 19. Oktober 2020

SEH-TIPP

von
Dr Johann Klein,
MSc*
Optometrist

Gleitsichtbrillen: Höchste Zufriedenheit

Seit dem mittlerweile 25-jährigen Bestehen der Firma Optik Akustik Bauer konnte der Kundenkreis im Segment Hörgeräte und Brillen, insbesondere Gleitsichtbrillen, enorm erweitert werden.

Ganz besonders erfreulich ist, dass bei den Gleitsichtbrillen eine Kundenzufriedenheit von 99,8 Prozent erreicht werden konnte.
Doch wie ist so was möglich? Gerade Gleitsichtbrillenträger beklagen sich des Öfteren über mangelnden Sehkomfort oder gar Unverträglichkeit ihrer Brille.

An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass die Basis einer verträglichen Gleitsichtbrille eine exakte Brillenglasbestimmung, die richtige Auswahl der Fassung und eine perfekte Positionierung der Gläser vor den Augen ist.
Möglich wird dies durch bestens ausgebildete Mitarbeiter und neueste 3D-Vermessungstechnik.

Zudem kommt ein von der Firma Optik Bauer eigens entwickeltes Anpass- und Berechnungsverfahren zum Einsatz, mit dem die Verträglichkeit von Gleitsichtbrillen nochmals deutlich gesteigert werden konnte. Das Team von Optik Akustik Bauer freut sich darauf, Sie ausführlich beraten zu dürfen.

*Master of Science in Klinische Optometrie, Doctor of Philosophy, Fachbereich Sehwissenschaften. Aus rechtlichen Gründen wird darauf hingewiesen, dass dieses wissenschaftliche Doktorat nicht zur Ausübung des Arztberufes in Österreich berechtigt.

Optik Akustik Bauer GmbH
Hauptstraße 27, 4644 Scharnstein
Tel. 07615/2860
E-Mail: kuk@optikbauer.at
www.optikbauer.at

Anzeige

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Brigitte Groder
Jugendberaterin

Altenfachbetreuung

Ich überlege, ob ich eine Ausbildung zur Altenfachbetreuerin machen soll. Welche persönlichen Eigenschaften sollte man haben, damit man diesen Beruf gut ausüben kann?

Nora, 16

Liebe Nora,

die Betreuung alter Menschen ist eine wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft und setzt ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein voraus. Wenn du dich um Personen kümmerst, die Pflege und Hilfe brauchen, solltest du Geduld und Einfühlungsvermögen besitzen. In vielen Situationen kommt man den Pflegebedürftigen sehr nahe (zum Beispiel bei der Körperpflege) – überlege dir, ob das für dich passt. Psychische Stabilität und Belastbarkeit sind auch Eigenschaften, die du mitbringen sollst. Gerade in der Altenpflege sind körperliche Beschwerden, Krankheiten und letztlich auch der Tod Themen, die einem in der Arbeit begegnen. Hier muss man in der Lage sein, sich persönlich soweit abzugrenzen, dass man selber psychisch und emotional stabil bleibt. Es gibt die Möglichkeit, in Seniorenheimen ein Praktikum zu absolvieren. Da könntest du testen, ob diese Arbeit etwas für dich wäre. Wenn du noch Fragen zur Ausbildung hast, kannst du dich gerne im nächsten Jugendservice melden – du findest uns unter www.jugendservice.at/regional

jugend service
Das Jugendreferat des Landes OÖ

Jugendservice Gmunden
4810 Gmunden, Marktplatz 21,
Mo – Do: 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel: 07612/64455
jugendservice-gmunden@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

AKTIONSTAG

Kleiner Vorgeschmack

BAD ISCHL. Heuer ist Urlaub in Österreich angesagt – und Österreich meint man zu kennen. Dass dem nicht so ist, beweisen die austriaguides bei ihrem Aktionstag zu Fronleichnam.

„Man sieht nur, was man weiß" hat Goethe einmal gesagt. Ob er recht hatte, davon konnten sich interessierte Gäste beim Aktionstag der austriaguides überzeugen. Bei 14 Führungen im gesamten Bundesland zeigten die österreichischen Fremdenführer Details, Zusammenhänge, hintergründiges - alles, was man in der Hektik des Alltags nur allzu oft übersieht. Österreich ist schön, aber mit den austriaguides wird es interessanter, bunter, vielfältiger, spannender, unterhaltsamer.

Stadtführerinnen. Foto: Daniel Leitner

So ist der Aktionstag ein Ausblick darauf, was man im Urlaub erwartet – denn Fremdenführer gibt es in fast jeder Stadt und viele bieten individuelle Touren zu fixen Zeitpunkten an.
Auch in der Kaiserstadt Bad Ischl ware sympathische Fremdenführerinnen mit Besucher und Urlaubsgäste unterwegs und entführten in ein Bad Ischl, das man noch nicht kannte. ■

JUGENDKARTE

AbenteuerCamp

OÖ. Gemeinsam die Wildnis des Weißenbachtals zu entdecken und von ihr zu lernen: In der Sulzaustube, einer Holzfällerhütte umgeben von Wald, Fluss und Wiese wird eine Woche übernachtet. Im Wald abenteuerliche Spiele spielen, tarnen, schleichen und Laubhütten bauen. Den Fluss durchwandern, beklettern, Staudamm bauen und natürlich baden gehen. Rund um die Hütte gemütliche Hängematten einrichten, knifflige Gemeinschaftsaufgaben lösen, der Kreativität mit Speckstein und Pinsel freien Lauf lassen. Am Lagerfeuer Geschichten erzählen, Essen zubereiten und unterm Sternenhimmel schlafen.

Anmeldung noch möglich

All das ist das AbenteuerCamp von 16. – 21. August möglich. Jugendliche zwischen zehn und 14 Jahren, die dabei sein möchten, sollten sich bald anmelden, denn es sind nur

Auch diese Jahr wird es das AbenteuerCamp wieder geben. Foto: 4youCard

20 Plätze zur Verfügung. Und eine 4youCard – Ermäßigung gibt es auch: 20 Euro Rabatt. Alle zu diesem Zeitpunkt nötigen Corona-Maßnahmen werden ergriffen. Infos und Anmeldung auf www.4youcard.at/abenteuercamp ■

4YOUCARD
... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf **www.4youcard.at**

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin
Martina Enthammer

Mangomus-Rohkosttorte

Zutaten für 20cm Springform:
Boden:
160 g Datteln entsteint
30 g getrocknete Feigen
30 g getrocknete Aprikosen
200 g geriebene Nüsse nach Wahl
50 g Cashewnüsse fein gehakt
1 EL Mandelmus
Belag:
400 g Mangomus (altern. Apfelmus), 2 Bananen, Zitronensaft

Zubereitung:
Für den Boden werden die Datteln, Feigen und Aprikosen mit dem Multizerkleinerer fein püriert. Danach noch die Cashwes fein haken oder ebenfalls mit dem Zerkleinerer klein machen. Nun mischt man die Früchte und die Nüsse mit den Cashewnüssen und dem Mandelmus zusammen. Masse mit den Händen ordentlich durchkneten, falls sie zu fest ist, kann man einen Schuss Orangensaft beimengen. Man drückt den Teig auf den Boden einer Springform oder eines Tortenrings. Das Ganze zum durchkühlen für mindestens zwei Stunden in den Kühlschrank. Danach verteilt man das Mus auf dem Boden, falls dieses zu weich ist, kann man 1 EL Flohsamen unterheben. Die Bananen in Stücke schneiden, mit Zitronensaft beträufelt, damit sie nicht braun werden und auf dem Fruchtmus verteilt. Nochmals für eine Stunde in den Kühlschrank und … genießen.

food-stories.at
/foodstories.at
/foodstories.at

Weitere leckere Rezepte unserer Blogger auf tips.at/Rezepte

DETAILS ZUM EMPFANG GIBT ES AUF **www.tv1.at**

TV1 Oberösterreich ist via Satellit, Kabel, DVB-T und online unter www.tv1.at zu empfangen.
Via Satellit (ASTRA 19,2°) ist TV1 nur mittels HD-Receiver in Kombination mit einem HD-fähigen TV-Gerät empfangbar.

www.impuls.at

ZEIGS ZEIGNIS

Tips sucht die kreativsten Zeugnisfotos

OÖ. Egal ob ein ausgezeichneter Erfolg oder eine bunte Mischung – beim Tips-Fotowettbewerb „Zeigs Zeignis“ spielen Noten keine Rolle. Was zählt, ist Kreativität.

Foto: Manuela Haider

Als Superheld flog Leonhard Haider aus Adlwang im Vorjahr zu einem ersten Platz.

Foto: Anita Ahorner

Und auch Michael Josef Ahorner aus Kaltenberg durfte sich über einen Gewinn freuen.

In Kooperation mit dem Landesgremium des Oberösterreichischen Papier- und Spielwarenhandels sowie dem OÖ Verkehrsverbund sucht Tips auch diesen Sommer wieder die originellsten Zeugnisfotos. Zu gewinnen gibt es pro Bezirk Gutscheine für den Fachhandel der Sparte OÖ Papier- & Spielwarenhandel im Gesamtwert von je 200 Euro. Gesucht werden positive, innovative Bilder der Schüler mit ihren Zeugnissen. Schwarz-weiß oder in Farbe, humorvoll, künstlerisch oder sportlich – dem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt und bis auf Fotomontagen ist alles erlaubt. Die Bilder werden nach Bezirken geordnet, von einer Jury gesichtet und die jeweils drei besten Fotos gekürt.

Und so einfach geht‘s

Mitmachen können alle Schüler aus Oberösterreich im Alter von sechs bis 14 Jahren. Alle Teilnehmer können ihr Foto auf www.tips.at/zeugnis2020 hochladen. Die Angabe von Name, Adresse und Wohnbezirk nicht vergessen. Die einsendenden Fotografen und ihre Werke werden auf der Tips-Webseite präsentiert, das ein oder andere Bild auch auf Facebook gepostet oder in der Zeitung abgedruckt. Die Fotoauflösung sollte mindestens 200 dpi betragen. Einsendeschluss ist der 10. August. ■

i Zeugnisfoto hochladen auf www.tips.at/zeugnis2020
Einsendeschluss: 10. August

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 17. Juni

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Unkraut jäten; ernten; Kompost ansetzen; Schädlinge bekämpfen; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Konservieren von Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Malerarbeiten; Putztag; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten

Ungünstig: seelische Anstrengungen

DO 18. Juni

ab 23:00 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Siehe gestern

FR 19. Juni

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Umsetzen und umtopfen; Unkraut jäten; Blumen pflegen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna und Massagen

Ungünstig: Pflanzen gießen

SA 20. Juni

Wendepunkt

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Siehe gestern

SO 21. Juni

Neumond im Zeichen Krebs um 08.45 Uhr, bis 08:00 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; was heute gerodet wird, wächst nicht nach; Haustiere kastrieren; Wohnung neu beziehen; Aufräumarbeiten im Haushalt; Feste und Partnerbeziehung

Ungünstig: Haare waschen Pflanzen säen, setzen oder ernten

MO 22. Juni

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umtopfen; Wasserinstallationsarbeiten; pflegende Kosmetik und Massagen

Ungünstig: Haare schneiden, ernten

DI 23. Juni

ab 14:40 Uhr Löwe – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umtopfen; Wasserinstallationsarbeiten; pflegende Kosmetik und Massagen

Ungünstig: Haare schneiden, ernten
Siehe auch morgen

MI 24. Juni

absteigender Mond - Johannistag

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Johanniskrautknospen für Öl pflücken; einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Kuchen machen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will

Ungünstig: Unkraut jäten; Wäsche waschen; Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 25. Juni

ab 19:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken – Siehe gestern

i Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktionsposten

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

Aktuelles

1A MALER-GESELLE (Österreicher)
erstklassige WOHNRAUM-FASSADEN-ANSTRICHE
Hr. Zaunmayr
☎ 0664-2542347

Familie Fröhlich kauft: hochwertige Pelze, Streichinstrumente, Münzen, Schmuck & Uhren. ☎ 0676-3625146

Haus- Wohnungsräumungen, Entrümpelungen schnell - sauber - besenrein, langjährige Erfahrung, ☎ 0676-3939720

Suche **Helfer** für **Gartenarbeiten** in Gmunden/Stadt. Privat, Entlohnung mit Dienstleistungsscheck. ☎ 0660-7349887

Wir suchen: hochwertige Pelze, Schmuck, Brillantschmuck, Münzen, Silber jeglicher Art, Kristall, Porzellan, Bernstein, Uhren (z.B. Rolex), Teppiche, Kleinkunst. **Zahlung in bar!** Mo.-Sa., 10.00-19.00
Gerhard Hartmann
0650-2352637
www.hartmannkauft.at

Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** (Möbel, Bilder, Figuren, Uhren und div. Kleinkunst, Verlassenschaften, Sterbenachlässe...) FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Kostenlose Wertermittlung
Zahle faire Preise in bar für
Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen,
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441

www.strasser-kauft.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Boote

Attersee Motorbootfahrschule
Kurse: Juli, August, September, Oktober
3.-6. Juli 2020
Auskunft: 0664-3003324
office@boote-mittendorfer.at

Doppelwandiges Polyesterboot, Länge: 3.20 m, Breite: 1,25 m, 2 Sitzbänke, 2 Holzruder, 12 Volt RHINA RX Elektromotor 1270 Watt, ohne Batterie 069981507558

Brennstoffe

JETZT PREISGÜNSTIG EINLAGERN!
WOHLIGE WÄRME AUS DER NATUR
Wärmmis
PELLETS
Fa. Enzlmüller
Tel. 07750/3407
Fax 07750/3407-18

Computer

Mainboard: Gigabyte H87 HD3, CPU: Intel iS-4430, Ram: Corsair Vengeance DDR3 16000 (8GB), Netzteil: be Quiet! 350W, Festplatten: 1mal Red 1 TB HDD und 1mal Samsung 1 TB HDD, VB € 150,- ☎ 0660-2577201.

Direktvermarktung

Kornbrand von eigener Abfindungsbrennerei, ab 8.-/L Zustellung möglich. 0676-83002900

Rare Stücke und tolle Schnäppchen kaufen oder verkaufen?
marktplatz.tips.at

Fahrräder

Damen-Fahrrad City Line, rot, mit tiefem Einstieg, 3 Gänge, mit Spezialsattel, **neu,** € 100,-. ☎ 0676-4309292

Flohmarkt

Jeden Samstag **Flohmarkt** in 4844 Regau beim Bauernmarkt. Auch Ankauf ☎ 0664-2111994

Garten

Abtragen von Bäumen, Baumpflege, Baumstumpffräsen. 07662-8371.

Heckenentfernung.
www.ökodienst.at
0699-12607554

IMPRESSUM

REDAKTION GMUNDEN
Theatergasse 4 / 2. Stock,
4810 Gmunden
Tel.: 07612 / 63 450
Fax: 07612 / 63 450-20
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Thomas Leitner
Daniela Tóth
Kundenberatung:
Judith Franz
Günther Franz
Christian Seitlhuber
Regionalverkaufsleitung:
Raimund Scholz
Sekretariat:
Andrea Stockhammer

Auflage Gmunden 47.942

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bachtrod
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 865.213

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS
DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Wortanzeigen Bestellschein

marktplatz.tips.at

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Theatergasse 4, 4810 Gmunden, Info-Telefon: 07612 / 63450

Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter **marktplatz.tips.at** oder Bestellung per E-Mail: **tips-gmunden@tips.at** oder Fax: **07612 / 63450-20** möglich. Keine telefonische Annahme!

☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 1,16 pro Wort im Fettdruck: € 2,32

☐ **Private Wortanzeige:**
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

_____ **Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck, 2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

☐ Normaldruck	**€ 5**
☐ **Fettdruck**	**€ 10**
☐ Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten	**€ 10**
☐ Chiffre-Anzeige Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet	**€ 10**
☐ Fotoglückwunsch im Format 64 x 40 mm	**€ 20**

AUSGABEN DER TIPS

OÖ
wöchentliche Ausgaben:
☐ Braunau
☐ Eferding/Griesk.
☐ Enns
☐ Freistadt
☐ **Gmunden**
☐ Kirchdorf
☐ Linz
☐ Linz-Land
☐ Perg
☐ Ried
☐ Rohrbach
☐ Schärding
☐ Steyr
☐ Urfahr/U.
☐ Vöcklabruck
☐ Wels

NÖ
wöchentliche Ausgabe:
☐ Amstetten

monatliche Ausgaben:
☐ Gmünd
☐ Krems
☐ Melk
☐ Scheibbs
☐ Ybbstal
☐ Zwettl

Annahmeschluss:
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

☐ **Gewünschte Rubrik:** .....

☐ **Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

.....

☐ Name .....
Straße ..... PLZ/Ort .....
Tel. .....
E-Mail .....
Unterschrift .....

☐ Geld liegt bei
☐ BANKEINZUG IBAN: .....

Alle Wortanzeigen erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)

Liebe Mama!
Die Jahre vergeh´n, es ist einfach so schön, dass wir dich mit
91 Jahren
immer noch an unserer Seite haben!

Alles Gute zum Geburtstag wünschen dir Martina & Gabi samt Familie

MARKTPLATZ

Garten

Alles: Gartengestaltung/Pflege wie Rasen, Steilböschung mähen, alle Jätarbeiten, Hecken und Sträucher schneiden, Setzarbeiten wie Hecken usw. 0664-4152962

Baumabtragung, Problembaumfällung, Holzschlägerung, Käfer- und Windbruchbeseitigung, Abtransport mittels Forsttraktoren. ☎ 0676-9711410

Baumstockfräsung, Baumfällung **landschaftspflege-preinstorfer.at** 0699-10275336

Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Geschenke

BALLON FAHREN MACHT SPASS

BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473 www.ballonfahren.com

Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

AKTION
Fotoglückwünsche um nur 10 €

Mit dem Code **„fg10"** schalten Sie bis 31. Dezember 2020 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre **Glückwünsche auf „www.tips.at/fg" ganz einfach selbst gestalten.**

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose
PRIVATE Wortanzeige
in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

GRATIS WORTANZEIGE in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

Auf **marktplatz.tips.at** Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1" Aktion gültig bis 31. Dezember 2020

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at

Gesundheit

Biete Wohlfühlmassage zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660-2333765

Professionelle Hilfe für Menschen mit seelischen, psychischen oder körperlichen Problemen. Hypnosetherapie, MET-Klopftherapie, Familienaufstellung, Lomi-Pololeimassage. Schmutzer Manuela **wegbegleiterin.com 0664-1501096**

Hausbau/Baustoffe

1A MALER-GESELLE (Österreicher) erstklassige WOHNRAUM-FASSADEN-ANSTRICHE Hr. Zaunmayr ☎ 0664-2542347

Innenausbau Sämtliche Rigipsarbeiten (Dachausbau, Wände, Decken) 0676/5403065 (Hr. Mayr)

O-Metall Trapezbleche. ☎ 07588-30850-20

DACHBESCHICHTUNG
MEISTERBETRIEB
Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Schimmelbekämpfung
0664 140 45 20
www.fucec.at

STEINTEPPICH

Parkettsanierung günstig. 0677-62029881

Heirat

ANNI, 66 J. Witwe, nicht ortsgebunden u. mobil. Ich mag Gartenarbeit, für uns Kochen u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis aktive **80 J.** der sich nach einer herzlichen treuen Frau sehnt. **Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

Der Weg zur Liebe kann meilenweit sein, das ist der erste Schritt! Birgit 63J hübsche, vielseitig interessierte, sportliche Witwe, hofft auf deinen zweiten Schritt! Agentur Liebe & Glück **☎ 0664-88262264** www.liebeundglueck.at

Ich wünsche mir vom Herzen einen Mann, der sich wie ich nach ehrlicher Liebe sehnt, basierend auf gegenseitiger Achtung, Bewunderung und tiefem Vertrauen. Marianne 56J, außergewöhnlich hübsch zärtlich und feminin. Agentur Liebe & Glück **☎ 0664-88262264** www.liebeundglueck.at

Lisa 55 J. Witwe eine tolle Frau die sich wieder nach Zweisamkeit sehnt. Leidenschaft, Küssen, Romantik, Wandern, Radeln, Zärtlichkeit reden u. Lachen, ich schenke Dir ein gemütliches Zuhause, Du mir dafür einen Platz in Deinem Herzen. **Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. oder Internet http://www.jetset.at**

WEIBLICH, EROTISCH, ZÄRTLICH! Blond, schlank. **Stefanie 49 J.,** Powerfrau, auf der Suche nach Mann zum Lieben, Lachen, Romantischsein, Sport, Kochen. Du gerne bis aktive 60 J. mit Humor u. Lust auf eine ehrliche Beziehung. Na dann **Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

Maschinen/Werkzeug/Leihg.

Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen Nächster Termin am 19. Juni von 7.30-12.00 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. HOLZMANN und ZIPPER Maschinen Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116-410 www.holzmann-maschinen.at www.zipper-maschinen.at

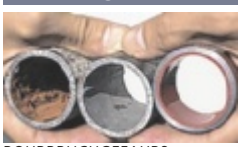
Parkettböden

Parkettbodensanierung-Neuverlegung. ☎ 0699-81526063

Partnerschaft

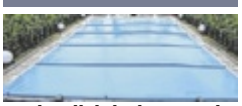
Singletreffen & Ausflüge für Junggebliebene ab **50+ www.seniorenglueck.at ☎ 0650-2827035**

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST? Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände ☎ 07752-21380 www.SANCOR.at

Schwimmbad/Sauna



Pool-Rollabdeckung und Schneelastträger, Farbe nach Wahl, **Frühjahrsaktion, Fabriksverkauf!!! Karoplan GmbH** 07223-87500-16, office@karoplan.at

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650-2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte www.umzug1a.at

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker 0664-2811831

Fuchs Umzüge 0664-1491750 www.fuchs-umzüge.at

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1" Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Unterricht

Wir **suchen** ehemalige oder aktive AHS Lehrer für die regelmäßige Lernbetreuung unserer Kinder. Arbeitszeiten: Mo-Do, nachm./abends, jeweils 2 Std./Tag. Gehalt verhandelbar. Mail: lernen@am23.com

Verkauf

40 Teile **Gmundner Keramik,** 36 Teile grün-geflammt, 4 Teile bemalt, € 190,-. 0699-10770121

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

MARKTPLATZ

Verkauf

Topfit Sitz-Heimtrainer mit Magnetbremse, Handpulsmessung..., neuwertig, € 50,-; **Yamaha Keyboard,** Digit. Technol. **PortaTone** PSR 400/PSR-500, € 100,-. ☎ 0676-4309292

Verschenke

Verschenke DAMENFAHRRAD, gut in Schuss, sofort einsatzbereit! ☎ 0699-11282810.

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG SUCHE!!
Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

Autoankauf aller Marken ☎ 0676-7842329

Autoentsorgung Zahle € 50,- ☎ 0664-3357496

Waldviertler sucht Allradfahrzeug. Zustand-Baujahr egal, auch Havarien. Tel: 0664-5286588

Anhänger

Anhänger für Rasentraktor, bis 15km/h, € 200,-, Abholung jederzeit in Aurach/H. möglich. ☎ 0699-14355315.

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

100% zuverlässig.
100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

ZWEIRAD

Zweirad

Suche alte **PUCH und KTM** Moped's ☎ 0664-88621079 oder 0664-2085300

KFZ-VERKAUF

VW

Vöcklabruck, VW Golf 6, Diesel, 105 PS, Bj. 2012, Km 145.000, Top Zustand, viele Extras, Pickerl neu, Bremsen und Feder wurde gemacht, kein Rost, Preis 8.300 06502901461 http://marktplatz.tips.at/45030

Golf Kombi, Bj. 2004, Diesel 90 PS, weiß, 266.000km, ÖAMTC Pickerl bis Okt., Klimaautomatik, elektrische Fensterheber vorne und hinten, beheizte Außenspiegel, SR+WR, SR auf Alufelgen, € 1.700,-. 0680-3065437

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

SUCHEN: **HÄUSER, WOHNUNGEN, GRUNDSTÜCKE**
Unverbindliche Beratung: Tanja LINDNER, staatl. gepr. Immobilienmaklerin
☎ **0699-10706005**

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immobilien: **Leibrente.at,** 0664-6331862.

Suche Häuser, Wohnungen, Grundstücke für meine Kunden. Kostenlose Bewertung und Beratung. **Karin Nebel,** 0664-3584235, profi-immobilien.at

Häuser

Neuwertiges Haus dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Nette-Familie.at,** 0664-9969228.

Suche **dringend** für vorgemerkte Kunden Häuser oder Bauernsacherl, Bez. Gmunden, Kirchdorf, Vöcklabruck. Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

Wohnungen

Leerstehende Eigentumswohnung dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Nette-Familie.at,** 0664-9969228.

Grundstücke

Suchen schönen Baugrund oder Grundstück mit Immobilie im Raum Altmünster, Gmunden, Traunkirchen, Gschwandt! Das Grundstück sollte mind. 1000 m² Fläche aufweisen und sich in (sehr) sonniger Ruhelage befinden (kurzfristigste Abwicklung möglich!)! ☎ 0664-6155252

Ertragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus dringend gesucht. AWZ Immobilien: **Zahlungskräftig.at,** 0664-8984000.

MIETGESUCHE

Häuser

Österreicherin sucht **günstiges,** kleines Haus mit Garten zur Miete, auch reparaturbedürftig, Tierhaltung erbeten, event. späterer Kauf möglich, bitte alles anbieten. ☎ 0699-17308092

VERKAUF

Wohnungen

Gmunden/Zentrum: Stadtwohnung mit See-/Gebirgsblick, 80 m², HWB 138, € 249.000,-. Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

VERMIETUNG

Wohnungen

Gmunden:
Bahnhofstr. 16, zwei Wohnungen mit Küchenblock mit ca. 67 m² inkl. Tiefgaragenstellplatz und Kellerabteil ab Juli 2020 zu vermieten. Miete € 887,- (inkl. MwSt € 537,- + BK 350,-). Besichtigung nach Terminvereinbarung. ☎ 0664-6119018, 07672-92525.

Laakirchen: ruhige Mietwohnung 60 m² im 1. Halbgeschoß, Zentrumsnähe, Gartennutzung, Balkon, eigene Gastherme, großes Kellerabteil. 2 Zi.+Küche (vorhanden) + Bad + WC. Miete inkl. BK € 690,-, ab Juli 2020. 0699-10755313

Ohlsdorf/Hauptstraße 22: zentral, Wohnung ODER Büro 62 m², 3 Räume + Vorraum + Bad/WC, Betriebskostenpauschale inkl. Wasser und Heizung, ohne Strom fix € 120,- mtl., Miete: Whg. 10% UST € 579,70, Büro 20% UST € 632,40, Kaution € 1.600,-. ☎ 07612-4728239310, Hr. Mag. Ortner

Pinsdorf/Zentrum: schöne 110 m²-Wohnung mit Wintergarten. ☎ 0660-5595589

Betriebsobjekte

Gmunden:
Bahnhofstr. 16, 80 m² Büroflächen, Lager oder Geschäftsflächen inkl. Garagenplätze zu vermieten. Besichtigung nach Terminvereinbarung. ☎ 0664-6119018, 07672-92525.

Sonstiges

Halle zu vermieten. www.halle.oekodienst.at 0699-12607554

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Sympathische Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht! AWZ: **Mehr-verdienen.at,** 0664-8697630.

Gewerbliches Personal

Zum Aufbau eines neuen Teams in einem krisensicheren Unternehmen suchen wir für unseren Kunden in Sattledt mehrere

Kommissionierer

(m/w/d) mit Erfahrung

(vorzugsweise aus dem Lebensmittelbereich)
Tagarbeit oder Nachtschicht, Vollzeit, Dauerstelle, Übernahmeoption, Aufstiegschancen,

Verdienst ab € 10,65 brutto/Std. + Zulagen

Fahrzeug zum Erreichen des Dienstortes ist notwendig

bewerbung@jobfactory.at
T 0732/ 66 55 33
www.jobfactory.at

Maler und Anstreicher arbeiten, innen und außen, zu günstigen Preisen.
☎ **0676-4447886.**

Diverses Personal

Fa. IHB Egger GmbH sucht Mitarbeiter für die Haus- und Gartenbetreuung, FS B, gute Deutschkenntnisse und Einsatzbereitschaft werden vorausgesetzt. Bewerbung unter: hausbetreuung@ihb-egger.at oder 0650-8128115

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Gastgewerbl. Personal

Gasthof Kastenhuber am Traunfall

Zur Verstärkung unsres Teams suchen wir:

KOCH m/w
mit Berufserfahrung
KÜCHENHILFE und
ZIMMERMÄDCHEN m/w

Wir bieten eine Jahresstelle in einem dynamischen Team. 5 Tagewoche, Verpflegung, kein Nachtdienst, Überbezahlung nach Qualifikation.

GASTHOF Kastenhuber Genuss am Traunfall

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Kastenhuber

Tel.: 07673 / 6036 oder
landgasthof@kastenhuber.at

Suchen ab sofort Konditorgeselle(in), € 1.600,- brutto, Überbezahlung möglich. Auch Konditorlehrling ab Juli.
Cafe Restaurant Steiner, Pinsdorf. ☎ 0650-4231964

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Günther Franz
Tel.: 0664 / 815 77 64
g.franz@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/einen:

BAGGERFAHRER/IN

für Bagger von 5-20 to

Ihre Qualifikationen:
- Erfahrung als Baggerfahrer/in
- Hohe Einsatzbereitschaft
- Gute Deutschkenntnisse
- Führerscheine C+E von Vorteil
- BUAK

Wir bieten Ihnen eine fundierte Einschulung, ein abwechslungsreiches Betätigungsfeld und ein familiäres Arbeitsklima. Bezahlung gemäß KV + Überzahlung je nach Qualifikation.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/einen:

KIPPERFAHRER/IN

für 4-Achs-Kipper

Ihre Qualifikationen:
- Führerscheine C+E, C-95 Ausbildung
- Hohe Einsatzbereitschaft
- Gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen eine fundierte Einschulung, ein abwechslungsreiches Betätigungsfeld und ein familiäres Arbeitsklima. Bezahlung gemäß KV + Überzahlung je nach Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf!

OBERMAIR SCHWERTRANSPORTE · KRANE · ARBEITSBÜHNEN · ERDBAU · KIES

OBERMAIR Transporte-Erdbau GmbH
Tel. 07673/6700-0, info@obermair-transporte.at
Gewerbestraße 4, 4690 Oberndorf/Schwanenstadt

Du arbeitest gerne mit Lebensmitteln und bist auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Beruf? Als Milchtechnologe(in) produzierst und entwickelst Du hochwertige Produkte aus Milch. Eine Ausbildung, die handwerkliche Fähigkeiten mit modernster Technologie verbindet.

Wenn Du gute Chancen für Deine berufliche Zukunft suchst, dann bewirb Dich als Milchtechnologe(in). Mehr dazu und warum Dir Gmundner Milch viele Chancen bietet, findest Du auf: www.gmundner-milch.at /lehre-milchtechnologe

GMUNDNER MILCH

Wir suchen ab sofort verlässliche/n
VerkäuferIn/Teilzeit
Bezahlung laut Kollektvv. Handel

Bewerben sie sich bitte bei:

Ingrid Wallner
Ihr Nahversorger
SPAR
Hauptstraße 9, 4816 Gschwandt
07612/62619, i.wallner@gmx.at
Post.at Partner

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Judith Franz
Tel.: 0664 / 815 77 65
j.franz@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Die **Stadtgemeinde Vöcklabruck** stellt zum ehestmöglichen Zeitpunkt ein:

Heimleiter/in für das 2018 neu errichtete Städtische Seniorenheim, 35 – 40 Wochenstunden

Den vollständigen Text dieser Stellenausschreibung samt Bewerbungsbogen finden Sie unter www.voecklabruck.at

Abgabefrist: 29. Juni 2020

Stadt Vöcklabruck

Der Bürgermeister: Mag. Herbert Brunsteiner e.h.

STELLENANGEBOTE

Gastgewerbl. Personal

Wir suchen für unseren Standort in **Regau 1 Imbissstandbetreuer/in** (Teilzeitstelle 10 Wochenstunden)!
Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Lebensmitteln haben, motiviert, freundlich, gepflegt, genau sowie den Umgang mit Menschen mögen, dann sind Sie bei uns richtig!
Wir bieten: Entlohnung über dem KV, Prämien bei guten Umsätzen, ständige Betreuung und Hilfestellung unseres Teams.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Judith Wochinz ☎ 06474-20107 oder per Mail: pr@hendlkoenig.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Hauspersonal

Umsichtige "Perle" als Haushaltshilfe in Gmunden gesucht (25-35 Std./Wo).
Ihre Aufgaben: Raumpflege, Küchen- und Sanitärpflege, Fenster putzen, Ordnung schaffen, Pflanzenpflege, Wäscheaufbereitung und gelegentliche Kinderbetreuung.
Ihr Profil: Sie sind gerne eigenverantwortlich und übernehmen selbständig Tätigkeiten. Ordnung und Sauberkeit sind Ihnen persönlich wichtig. Sie sind eigenständig, zeitlich flexibel, gewissenhaft und können gut mit Kindern umgehen. Für die Stelle sind solide Deutschkenntnisse sowie Führerschein erforderlich.
Unser Angebot: Anstellung in einem angenehmen, familiären Arbeitsumfeld.
Bei Interesse freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme: ☎ 0664-8219606

Reinigungspersonal

Sonderreiniger (m/w) (40 Std./Woche) Mo.-Fr. ab 06:00 UhrVoraussetzungen: Erfahrung in der Sonderreinigung, Führerschein B, gute Deutschkenntnisse, gepflegtes und freundliches Auftreten, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten. Wir bieten: Mindestens € 10,22 Bruttostundenlohn LG 2, Überzahlung je nach Qualifikation möglich, sicherer Arbeitsplatz in einem Unternehmen
HERWA Multiclean GmbH: ☎ 07673-80555

Suche zuverlässige, deutschsprachige Reinigungshilfe, ab sofort, in Vorchdorf/Lederau. Arbeitszeiten und Bezahlung nach Vereinbarung! ☎ 0664-5366736

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

OÖ Gesundheitsholding
Gemeinsam für Generationen

Die Oberösterreichische Gesundheitsholding GmbH beschäftigt rund 14.500 MitarbeiterInnen in vielfältigen Arbeitsbereichen. Ihr Zusammenspiel gewährleistet eine optimale Gesundheitsversorgung für die Menschen in Oberösterreich. Wir verstärken unser Team am **Salzkammergut Klinikum Gmunden** und suchen eine

Küchenhilfskraft

Wenn auch Sie einen entscheidenden Beitrag zur Gesundheitsversorgung der Menschen in Oberösterreich leisten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung **bis zum 28.06.2020** auf: **www.ooeg.at/karriere**

BEST RECRUITERS 19|20 aut

Besuchen Sie uns auch auf:

TOP IM JOÖB

Küchenhilfskräfte
für die Berufsschule Altmünster – Dauerposten
Teilzeit mit voraussichtlich 20 und 30 Wochenstunden

Sie haben Interesse an diesem Job?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Nähere Informationen:
- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Entlohnung bei Vollzeit monatlich ab € 1.780,- brutto Funktionslaufbahn [LD 25] des Oö. Gehaltsgesetzes 2001
- Frau Silvia Frank, Abteilung Personal-Objektivierung, Tel. +43 732 7720-112 41

Senden Sie uns Ihre Bewerbung **bis spätestens 24. Juni 2020** (Datum des Einlangens) online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at).

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal-Objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

MACHT'S MÖÖGLICH

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt:

IT-Systemadministrator/-in

Vollzeit

Ihre Aufgaben:
- Betreuung und Weiterentwicklung der Server- (Windows, Linux) und Client-Infrastruktur auf Basis VMware
- Konzeption und Implementierung von IT-System- und Netzwerklösungen
- Sicherstellung der Verfügbarkeit unserer Produktionssysteme inkl. Rufbereitschaft
- Umsetzung von IT-Projekten

Dienstort: Ebensee am Traunsee

Bewerbung:
Mit dieser Position wenden wir uns an Experten, aber auch Berufseinsteiger oder Absolventen (m/w).
Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail mit Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien an DI Dietmar Quatember:
dietmar.quatember@salinen.com

Unsere Anforderungen:
- abgeschlossene IT-Ausbildung (Lehre, HTL, FH oder ähnliches)
- Grundlegende Kenntnisse im Bereich Server, Netzwerke, Linux- und Windows- Betriebssysteme sowie Backup
- Erfahrung in Scriptsprachen von Vorteil
- Team- und Kundenorientierung, Eigeninitiative, Lernbereitschaft und Verlässlichkeit sowie gutes Englisch setzen wir voraus.

Entlohnung:
Wir bieten gemäß KV ein Mindestgehalt von € 2.644,20 (brutto/Monat) sowie umfangreiche Sozialleistungen.
Bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung besteht Bereitschaft zur Überzahlung.

Die Salinen Austria AG zählt zu den führenden Salzherstellern Europas. Unsere Geschichte reicht 7000 Jahre bis zu den Anfängen des Salzabbaus zurück. Mit unserem Fokus auf Qualität und höchster Kompetenz im Produktionsprozess sind wir heute der Leitbetrieb im Salzkammergut. Werden auch Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich jetzt!

Salinen Austria Aktiengesellschaft
Steinkogelstraße 30
4802 Ebensee am Traunsee

www.salinen.com

Die Frauscher Bootswerft sucht Verstärkung ...

BUCHHALTER/IN gesucht!

Aufgabengebiet:
- laufende Buchhaltung in der Bootswerft Standort: Österreich
- Unterstützung der Auslandsbuchhaltungen Spanien | Frankreich | USA (Kommunikation in Deutsch, tw. Englisch)
- Abrechnung von Kundenaufträgen
- Erstellung des monatlichen Berichtes in Österreich

Anforderungen:
- abgeschlossene Ausbildung Buchhalter/in; Bilanzbuchhalter/in von Vorteil
- gute EDV Kenntnisse, Navision von Vorteil
- Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit

Bruttomindestgehalt lt. KV 2.500,- EUR
Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz in einer aufstrebenden dynamischen Firma im Ausmaß von 30 bis 40 Wochenstunden.

BEWERBUNG an: andreas.ahamer@frauscherboats.com
Frauscher Bootswerft GmbH & Co KG
Betriebspark Ehrenfeld 3 | 4694 Ohlsdorf | Austria

Frauscher
engineers of emotions

MARKTGEMEINDE ST. WOLFGANG I. S.

Markt 28
5360 St. Wolfgang

Die Marktgemeinde St. Wolfgang i.S. schreibt gemäß den Bestimmungen des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. folgende Dienstposten aus:

- **einer/eines Vertragsbediensteten für die allgemeine Verwaltung**, Funktionslaufbahn GD 18, Vollzeit, Teilzeitbeschäftigung möglich, (mind. € 2.210,40 brutto/Vollzeit)
- **2-3 Reinigungskräfte m/w**, Dienstposten GD 25, Voll- oder Teilzeit, zwischen 20 und 40 Wochenstunden variabel, nach Vereinbarung, (€ 892,75 – 1.785,50 brutto)

Bewerbungsfrist: Freitag, 10.07.2020

Die Details über die Stellenausschreibungen können der Homepage der Marktgemeinde St. Wolfgang i.S. unter **www.st-wolfgang.ooe.gv.at** entnommen werden. Bewerbungsschreiben mit Anlagen sind direkt an das Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Wolfgang, Markt 28, 5360 St. Wolfgang i.S. oder per E-Mail an **gemeindeamt@st-wolfgang.ooe.gv.at**, zu richten.

Für nähere Auskünfte und Fragen steht Amtsleiterin Wimmer Petra (Tel. 06138/2312-15; al-wimmer@st-wolfgang.ooe.gv.at) gerne zur Verfügung.

Marktgemeinde St. Wolfgang i.S.
Der Bürgermeister

Franz Eisl

HYDRAULIKZENTRUM
HASIEBER HYDRAULIK GMBH

Stellenausschreibung für

Mechatronik / Steuer- u. Regeltechnik (m/w/d)

Reparatur von elektrotechn. Steuerungen im Mobil- und Baubereich. Fehlersuche, Behebung, produktspezifische Programmierungen, Projektierung und Unterstützung der Technik. Mithilfe bei hydraulischen Arbeiten an Zylindern / Pumpen / Motoren.

Idealerweise bringen Sie mit:
- Englisch mind. auf Hauptschulniveau
- Führerschein B
- Interesse und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Erfahrung in der CAN -Technik
- MS Office Grundkenntnisse
- Deutsch in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit

Von uns können Sie erwarten:
- Sicherer Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung über KV
- Soziales Umfeld
- Familiär geführtes Unternehmen mit viel Freiraum zur beruflichen Weiterentwicklung
- Prämiensystem
- Essenszuschuss mittels Wertmarken

Voraussetzung für diesen Beruf ist

eine abgeschlossene Ausbildung im Elektrobereich, idealerweise HTL Fachrichtung Elektrotechnik/-Mechatronik, abgeschlossener Wehr oder Zivildienst. Auch HTL Abbrecher sind willkommen.

Entlohnung: nach Kollektivvertrag und Qualifikation – Mindestlohn € 2.411,43

Richte deine SCHRIFTLICHE Bewerbung an: Hasieber Hydraulik GmbH
Betriebspark Ehrenfeld 2, A-4694 Ohlsdorf | **Tel.:** 07613/4234, **E-MAIL:** office@hasieber.at

www.hasieber.at

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Immer am Ball!

Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

kaufein-daheim.at

Eine Initiative von Tips total. regional.

I ♡ total regional

Kostenlose Registrierung für Unternehmen!

In Kooperation mit

LANDESHAUPTMANN VON OBERÖSTERREICH

SPARKASSE Oberösterreich

Haben Sie heute schon regional eingekauft und damit Arbeitsplätze gesichert? **kaufein-daheim.at** führt Sie als bewussten Konsument zu regionalen Anbietern.

DANKE AN ALLE LESER

für den Zuspruch zur regionalen Berichterstattung!

Die aktuelle Media Analyse bestätigt:
Tips ist weiterhin die meistgelesene Zeitung OÖs und damit die klare Nr. 1!*

*Quelle: ARGE Media Analysen

Tips total. regional.

www.tips.at

FUSSBALL

Zugänge bei Ischler-Kickern

BAD ISCHL. Neben dem neuen Trainer Franz Scherpink hat der SV Zebau Bad Ischl mit Mario Petter auch noch einen neuen Stürmer bekommen.

Der SV Zebau Bad Ischl ist bei der Suche nach einem Nachfolger von Trainer Erich Renner fündig geworden. Präsident Josef Zeppetzauer setzt dabei auf Regionalität. Der Ebenseer Franz Scherpink, ein anerkannter Fußballfachmann, sitzt ab sofort auf der Trainerbank der Kaiserstädter.

Sturmfront gestärkt

Gleich bei der ersten Trainingseinheit konnte Franz Scherpink einen prominenten Neuzugang, ebenfalls aus dem Salzkammergut, begrüßen.

Mario Petter ist neuer Torjänger von Bad Ischl. Fotos: Hörm.(2)

Der gebürtige Bad Goiserer Stürmer Mario Petter, stieß von der UVB Vöcklamarkt nun zum SV Zebau Bad Ischl und wird gemeinsam mit Rudi Durkovic und Franjo Dramac eine gefährliche Sturmreihe in der OÖ Liga bilden. ■

Neuer Trainer Franz Scherpink.

LANGBATHSEELAUF

Verschoben auf Oktober

EBENSEE. Das Corono-Virus wirbelt auch den Laufsportkalender im Bezirk gehörig durcheinander.

Nachdem sich viele Laufsportveranstaltungen auf den Herbst verlagern, hat sich der Obmann des Laufclub Ebensee, Wolfgang Derfler, entschlossen, den heurigen Langbathsee-Lauf auf Sonntag, 11. Oktober zu verschieben. Damit sollen Terminkollisionen vermieden werden. Ab 2021 wird es dann wieder der gewohnte dritte Septembersonntag sein. „Alle Infos gibt es auf unserer Homepage www.langbathseelauf.at“, sagt Derfler, der sich auf viele Teilnehmer beim Klassiker am Fuße des Brunnkogels freut. ■

LIGAPORTAL

Kids im Fußballcamp, Eltern im Traumhotel

GOSAU. Während die kleinen Fußballer Spaß am Training haben, dürfen die Eltern in einem der schönsten Wellnesshotels Europas relaxen und wellnessen.

Ligaportal präsentiert: Im Sommer 2020 findet in Gosau im inneren Salzkammergut das erste „Dachsteinkönig“-Fußballcamp mit der österreichischen Fußball-Legende Mario Haas statt. Teilnehmen dürfen alle Kinder, die zwischen 2008 und 2013 geboren sind (buchbar von 4. Juli bis 11. Juli bzw. von 11. Juli bis 18. Juli). Das Fußballcamp wird in zwei Gruppen - Vormittag bzw. Nachmittag - eingeteilt und findet von Montag bis Freitag statt. Anmeldeschluss ist der 22. Juni 2020.
Im Dezember 2016 eröffnet, gilt das Familux Resort Dachsteinkönig ****s im Salzkammergut als eine der Top-Adressen in Europa.

Während die Kids trainieren, dürfen die Eltern die Seele baumeln lassen.

Ein Paradies für Kinder

Mit mehr als 90 Wochenstunden Baby- und Kinderbetreuung, 2.000 Quadratmeter Indoor-Spielbereich, Badelandschaft mit 100 Meter langer Reifen-Wasserrutsche und 1.000 Quadratmeter Wellnessbereich wurden alle Altersklassen mit interessanten Angeboten bedacht. Mindestens 25 ausgebildete Betreuer kümmern sich ganztags von Montag bis Sonntag um die Kinder. Überhaupt gleicht der Außenbereich einem Erlebnispark, da laden die bunten Hüpfburgen, der Abenteuerspielplatz, der Kinderfahrzeug-Parcours und die Weidetiere zum Spielen ein. Ein Königreich für jeden – Familienurlaub 2.0 im innovativsten Familienhotel Europas. ■ Anzeige

Im Package enthalten sind
- Trikot mit Wunschrückennummer und Vorname
- Hose, Stutzen und Ball
- Tägliche Reinigung der Trainingsklamotten
- Erinnerungsfoto mit dem Team & ein Einzelfoto mit Mario Haas
- Medaille & Urkunde – jedes Kind ist ein Champion
- Tasche und eine eigene Trinkflasche stehen bereit

Infos und Anmeldung
bit.ly/dachsteinkoenig

TESTFAHRT

Volvo Cars will klimaneutral werden

Ein Plug-in Hybrid Antrieb an sich ist schon eine coole Sache. Ist das Drumherum dann noch ein Volvo XC40, wird es richtig lässig.

Der Volvo XC40 Recharge T5 Inscription ist ab 50.020 Euro zu haben. Foto: Fahrfreude.cc

Volvo hat sich ambitionierte Ziele gesetzt. 50 Prozent vollelektrische Fahrzeuge und CO^2-neutrale Werke bis 2025, massive Verwendung recycelter Kunststoffe. Im Jahr 2040 schließlich wird Volvo Cars ein klimaneutrales Unternehmen sein. Ergo dessen setzen die Schweden mehr und mehr auf teil- und vollelektrische Fahrzeuge. In Sachen Plug-in Hybride darf man bei Volvo von einer traditionellen Stärke reden, der hochgelobte V60 Plug-in stammt immerhin aus dem Jahr 2012. Den XC40 gab es damals noch nicht. Doch mittlerweile ist auch Volvo zu einer SUV-Marke geworden, die großen Brüder XC90 und XC60 gehen weg wie geschnitten Brot. Dem XC40 widerfährt selbiges, er ist jetzt in der Plug-in Variante „Recharge T5“ zu haben.

40 Kilometer rein elektrische Reichweite

Das Interieur ist ein geschmackvoller Mix aus Leder, Holz und Glasapplikationen, optisch dominiert vom typischen Hochkant-Touchscreen. Die kleinere Plattform des XC40 zwingt den E-Antrieb an die Vorderachse, wo sich seine 82 PS mit den 180 Pferden des Dreizylinder-Turbobenziners vereinen. Sprich, der XC40 Recharge besitzt keinen Allradantrieb. Wichtiger ist, was die 261 PS alles können und wie vielseitig die E-Power einsetzbar ist. Der XC40 offeriert quasi eine Einfrierfunktion elektrischer Reichweite, umgekehrt lässt sich die Batterie auch über den Benziner laden. Ja, die Plug-in-Technologie fordert neben Ladedisziplin auch das Mitdenken ein. Der Volvo XC40 Recharge startet als Top-Modell „Inscription“ bei 50.020 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Volvo XC40 Recharge T5 Inscription

Motor
3-Zylinder Turbobenziner/E-Motor

Systemleistung
261 PS

Testverbrauch
6,8 Liter

Preis ab
50.020 Euro

AKTIONSMODELLE #smartdeal

BIS € 500,- ONLINEBONUS

Ignis Shine Automatik
KZL 06/20, 100 km, 90 PS, metallic
Edition 40 – Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 13.980,–*
Neupreis ab € 16.780,–

Swift Shine EVAP
VFW, 12/19, 4.000 km, 90 PS
Edition 40 – Speedy Blue metallic
AKTIONSPREIS ab € 12.380,–*
Neupreis ab € 15.180,–

S-Cross 1,0 ALLGRIP Shine
KZL, 07/19, 100 km, 111 PS
Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 19.980,–*
Neupreis ab € 23.980,–

Vitara 1,0 ALLGRIP Shine
VFW, 03/19, 15.000 km, 111 PS
Superior White
AKTIONSPREIS ab € 18.800,–*
Neupreis ab € 24.490,–

Ignis ALLGRIP Shine Hybrid
VFW, 12/19, 5.500 km, 90 PS
Edition 40 – Mineral Grey metallic
AKTIONSPREIS ab € 14.990,–*
Neupreis ab € 18.380,–

Swift Shine Hybrid
KZL 06/20, 100 km, 90 PS, metallic
Edition 40 – Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 13.280,–*
Neupreis ab € 15.790,–

S-Cross 1,4 ALLGRIP Shine
KZL, 06/19, 100 km, 140 PS
Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 21.490,–*
Neupreis ab € 25.280,–

Vitara 1,0 ALLGRIP Shine
KZL, 06/19, 100 km, 111 PS
Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 20.980,–*
Neupreis ab € 25.280,–

Ignis ALLGRIP Shine Hybrid
KZL 06/20, 100 km, 90 PS, metallic
Edition 40 – Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 15.480,–*
Neupreis ab € 18.380,–

Swift ALLGRIP Shine Hybrid
KZL 06/20, 100 km, 90 PS
Edition 40 – Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 15.780,–*
Neupreis ab € 18.790,–

S-Cross 1,4 ALLGRIP Flash
KZL, 06/19, 100 km, 140 PS
Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 23.980,–*
Neupreis ab € 28.280,–

Vitara 1,4 ALLGRIP Shine Autom.
KZL, 06/19, 100 km, 140 PS
Diverse Farben
AKTIONSPREIS ab € 24.250,–*
Neupreis ab € 28.680,–

*Preis exklusive Onlinebonus. Gültig bei allen Suzuki Standorten von Automobile Swoboda bei Kaufvertragsabschluss und Anmeldung bis 30.6.2020. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

SUZUKI Way of Life!

SWOBODA AUTOHANDEL GMBH
4664 Laakirchen
Schloss Oberweis 3
T 07612/63311-0

4850 Timelkam
Oberthalheim 33
T 07672/23638-21

AUTOMOBILE SWOBODA REGAU GMBH
4845 Rutzenmoos
Traunsteinstraße 21
T 07672/26500-0

swoboda
www.automobile-swoboda.at

Skoda Scala: dynamische Elemente sowie ein modernes Wechselspiel aus Licht und Schatten.
Foto: Hersteller

„Selten war ich so begeistert von einem Kompaktwagen."

ING. MARKUS WINDISCHBAUER
GESCHÄFTSFÜHRER
AUTOHAUS WINDISCHBAUER

DYNAMISCH

Skoda definiert die Kompaktklasse

GMUNDEN. Mit dem Scala präsentiert Skoda die neue emotionale Exterieur- und Interieurdesignsprache erstmals in Serienform. Mit dem neuen Modell macht die tschechische Traditionsmarke auch technisch einen großen Schritt, denn der Hersteller nimmt damit gleich mehrere große Entwicklungsstufen. Er verkörpert dabei perfekt den Wertekanon der Marke, den der Begriff „Smart Understatement" treffend zusammenfasst. Neue skulpturale Formen, dynamische Elemente und präzise gestaltete Details verschaffen dem Fahrzeug einen emotionalen und authentischen Auftritt mit einer starken eigenen Identität. Trotz seiner kompakten Abmessungen liefert der Scala für die Kompaktklasse großzügige Platzverhältnisse im Innenraum. Der neue Skoda verfügt über fünf verschiedene Motorisierungen, die alle die Abgasnorm Euro 6d-Temp erfüllen. Darunter sind drei Benziner sowie ein Diesel. Im Laufe des Jahres 2019 kommt auch ein Triebwerk, das auf den Betrieb mit umweltfreundlichem Erdgas ausgelegt ist. ■

DER ŠKODA DEAL. Jetzt 1.000,– Euro Prämie on top auf viele Lagerschnäppchen. Ihr ŠKODA Partner.

Details bei Ihrem ŠKODA Berater. Stand 12.6.2020. Symbolfoto. Unverb., nicht kart. Richtpreis inkl. NoVA und MwSt. Für Privatkunden pro Kauf einmalig gültig. Solange der Vorrat reicht.
Verbrauch: 5,1–8,7 l/100 km. CO_2-Emission: 125–196 g/km. CNG: 6,4–7,0 m³/100 km. CO_2-Emission: 114–125 g/km.

ŠKODA Windischbauer
Münzfeld 52, 4810 Gmunden, Tel. 07612/63310
Bahnhofstraße 18, 4563 Micheldorf, Tel. 07582/61440
www.windischbauer.co.at

Ihr ŠKODA Service-Partner
Hinterbergstraße 2, 4643 Pettenbach, Tel. 07615/2777

OÖ hilft OÖ

TOP-Termine

Foto: Emig Management

LETZTES AMIGOS-KONZERT
GMUNDEN. Die Amigos geben am Samstag, 19. September 2020, um 19.30 Uhr ihr letztes großes Konzert in der Toscana in Gmunden. VVK: Raiffeisenbanken, Sparkassen, Libros und Ö-Ticketshops sowie www.oeticket.com und 01/96096; Veranstalterservice: www.postl-shows.at

TERMINANZEIGEN

MI, 17. Juni 2020

Gmunden: "Ge(h)-Rede" entlang der Traun, freiwillige Spenden, Treffpunkt: FiB, Esplanade 23, 15.00

Ohlsdorf: "Lady Biken" - Mountainbiken für Frauen, jeden Mittwoch (witterungsabhängig), Abfahrt: Gemeindeamt, 17.00, Infos u.a. bei Silvia Hufnagl: ☎ 0676-5166709, VA: Naturfreunde

DO, 18. Juni 2020

Altmünster: Naturpark - "Zauberhafter Wildkräuterbrunch", Treffpunkt: Parkplatz Tannachweg 27, 10.00, Infos und Anmeldungen bei Elisabeth Strauß: ☎ 0664-8662861

Bad Ischl: Aquajogging, Freibad, 17.00-18.00, Infos und Anmeldungen bei Daniela Kain: ☎ 0680-3339532

Ebensee: Infoabend des Schulzentrums Josee, digital mittels Videokonferenz, 18.00-20.00, Anmeldungen: office@josee.at

Gmunden: Wanderung "Dürres Eck, Gaisberg, Hochbuchberg", Treffpunkt: Sportplatz Pinsdorf, 7.30, genaue Infos und Anmeldungen bei Anni Aigner: ☎ 0664-5000157, VA: Naturfreunde

FR, 19. Juni 2020

Gmunden: ökumenisches Taizé-Gebet, Filialkirche Ort, 19.00

Gmunden: "Repair Café", Otelo, ehem. Kapuzinerkloster, 15.00-18.30

Scharnstein: "Und alle winkten im Schatten der Autobahn", Lesung mit Bruno Schernhammer, Moserei, 20.00

SA, 20. Juni 2020

Altmünster: 6-Stunden Regatta - Yardstick Regatta, Segelclub, ab 10.00

Ebensee: "Mobilitätskonzept Rindbach", Einladung zur Bürgerbeteiligung, Windbar, Freizeitanlage Rindbach, 11.00-14.00, Infos am Gemeindeamt: ☎ 06133-7051

SO, 21. Juni 2020

Bad Goisern: Abendgottesdienst mit Andacht von Ursula Koller zum Thema "Lockdown - und Noah tat das Fenster auf", evang. Kirche, 19.30

Bad Goisern: Gottesdienst, evang. Kirche, 9.00

Gmunden: Hl. Messe mit Kindersegnung, Stadtpfarrkirche 9.30

MO, 22. Juni 2020

Bad Goisern: Aquajogging, Parkbad, 9.10-10.00, Infos und Anmeldungen bei Daniela Kain: ☎ 0680-3339532

Bad Ischl: Aquajogging, Freibad, 7.30-8.30, Infos und Anmeldungen bei Daniela Kain: ☎ 0680-3339532

DI, 23. Juni 2020

Altmünster: "Klänge vom Fischerboot", Eintritt frei, Esplanade, 19.30

Ebensee: Eltern-Kind Cafe (nur bei Schönwetter im Garten), Eltern-Kind-Zentrum Bärli, 14.00-16.00

100% zuverlässig.
100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

MI, 24. Juni 2020

Bad Ischl: "Bewegt im Park - Bodyweight-Training", kostenlos, Sisipark (Wiese vor HLW), 18.00, VA: Sportunion

Bad Ischl: "Bewegt im Park - Koordination und Bewegung 50+", kostenlos, Sisipark (Wiese vor HLW), 19.00, VA: Sportunion

Gmunden: Stadtspaziergang, freiwillige Spenden, Treffpunkt: FiB, Esplanade 23, 15.00

Ohlsdorf: "Lady Biken" - Mountainbiken für Frauen, jeden Mittwoch (witterungsabhängig), Abfahrt: Gemeindeamt, 17.00, Infos u.a. bei Silvia Hufnagl: ☎ 0676-5166709, VA: Naturfreunde

DO, 25. Juni 2020

Altmünster: Naturpark - "Kräuterzauber im Jahreskreis - Der Johanniskräuter-Buschen", Treffpunkt: Parkplatz Tannachweg 27, 17.00, Infos und Anmeldungen bei Elisabeth Strauß: ☎ 0664-8662861

Bad Ischl: Aquajogging, Freibad, 17.00-18.00, Infos und Anmeldungen bei Daniela Kain: ☎ 0680-3339532

Bad Ischl: "Bewegt im Park - Yoga", kostenlos, Sisipark (Wiese vor HLW), 18.30, VA: Sport union

Pinsdorf: Manfred Mitteregger erzählt aus seinem Leben: "Geheilt von Krankheit, Hass und Trauer", Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, GH Reiter, ab 19.30, VA: Christen im Beruf

Vorchdorf: Stammtisch des LASK Fanklub Salzkammergut, GH Schloss Hochhaus, 19.08

FR, 26. Juni 2020

Ebensee: "Mobilitätskonzept Rindbach", Einladung zur Bürgerbeteiligung, Windbar, Freizeitanlage Rindbach, 15.00-18.00, Infos am Gemeindeamt: ☎ 06133-7051

Kino

Ebensee ☎ 06133-6308, www.kino-ebensee.at:
"Sorry We Missed You", Do/Fr/Sa, 18./19./20. Juni, 20.00
"Die Kunst der Nächstenliebe", Do/Fr, 25./26. Juni, 20.00

Gmunden (0676-88794505, www.kino-gmunden.at):
"Ich war noch niemals in New York", Do/Fr/Sa/So/Mo/Di, 18./19./20./21./22./23. Juni, 18.00
"Die schönste Zeit unseres Lebens", Do, 18./25. Juni, 18.00, Fr/Sa/Mo/Di, 19./20./22./23. Juni, 20.30
"La Vérité - Leben und lügen lassen", Do, 18./25. Juni, 20.30, Fr/So, 19./21. Juni, 20.00, Mo/DI, 22./23. Juni, 18.00
"Yesterday", Do/Sa/So/Mo/Di/Do, 18./20./21./22./23./25. Juni, 20.30
"Enkel für Anfänger", Fr/Sa/So/Do, 19./20./21/25. Juni, 17.30
"Onward - Keine halben Sachen", Sa/So, 20./21. Juni, 15.30
"Die Heinzels - Rückkehr der Heinzelmännchen", Sa/So, 20./21. Juni, 16.00

Ärztedienst

Der hausärztliche Notdienst Bezirk Gmunden ist unter der Telefonnummer ☎ 141 erreichbar

Zahnärzte

Bezirk Gmunden:
Der Bereitschaftsdienst ist unter der Telefonnummer ☎ 141 erreichbar, Infos auch unter ooe.zahnaerztekammer.at

Apothekendienst

Der Apotheken Notdienst ist unter der Telefonnummer ☎ 1455 erreichbar

Blutspenden

Gmunden: 17. Juni, ÖAMTC, Schulungsraum 1.OG, 15.00-20.00
Bad Ischl: 18. Juni, ÖAMTC, Schulungsraum 1.OG, 15.00-20.00
Gschwandt: 23. und 24. Juni, VS, 15.30-20.30

Bürgerservice

Ebensee: Schülereinschreibung LMS, bis 9. Juli, online: ebensee.landesmusikschulen.at, Infos: ☎ 06133-7250 (Mo/Do, 9.00-11.00, Di/Do, 15.00-16.00)

Märkte

Altmünster: 20. Juni, Flohmarkt zugunsten des Tierheims, Ebenzweierstraße (Parkplatz neben Schloss Ebenzweier), 8.00-14.00, wer Sachen spenden möchte, kann sie am 20. Juni von 6.00-8.00 direkt zum Flohmarkt bringen bzw. vorab nach telefonischer Anmeldung (☎ 0676-5373012) ins Tierheim

Bad Goisern: 19. Juni, Flohmarkt der Ortsgruppe des OÖZIV, der Erlös kommt wohltätigen Zwecken zugute, Kunstmühle, 14.00-16.00

Bad Ischl: 21. Juni, Tandlmarkt, Fahrzeugmuseum, 7.00-16.00

Gmunden: 19. Juni, Raritäten- Sammler- und Schnäppchenflohmarkt, Flohmarkthalle Schlachthausgasse, 14.00-18.00, VA: Flohmarktfreunde

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag: **Gmunden:** Tierklinik Cumberland ☎ 07612-64141
Vorchdorf: Tierambulanz ☎ 0699-12126409;
Dr. Wurzer ☎ 07614-7828

Gesundheits-Tipps

Lebensschule Moser Pinsdorf
Ganzheitliches Gesundheitszentrum
Birgitt Moser Dipl. Cranio-Sacral Praktikerin, Dipl. Kinesiologin Biologisches Heilwissen, EMDR Konflikt- & Traumapraktikerin. 0664-7842244
www.lebensschule-moser.at

Beratungs-Tipps

Bad Ischl: Anonyme Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von alkoholkranken Familien ("Al-Anon Familiengruppe"), jeden Mittwoch, Götzstraße 2, 18.30-20.00, Infos: ☎ 0676-9388856

Bad Ischl: Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut – Beratung, Soforthilfe und Begleitung für Frauen in allen Lebenslagen, Bahnhofstraße 14, Terminvereinbarung unter: ☎ 06132-21331

Bad Ischl: pro mente oö Ikarus - Beratungsstelle für Suchtfragen (anonym-vertraulich-kostenlos). ☎ 06132-21949, www.suchtberatung-ikarus.at

Die **Arbeitsassistenz Miteinander GmbH** (gefördert vom Sozialministeriumservice OÖ) unterstützt kostenlos Menschen mit Behinderung/gesundheitlicher Einschränkung bei der Jobsuche bzw. bei Problemen am Arbeitsplatz. Terminvereinbarung: ☎ 07612-77872 oder aass.gmunden@miteinander.com

Die **Frauenhelpline gegen Männergewalt** stellt kostenlos, anonym und rund um die Uhr Hilfe zur Verfügung, auch muttersprachliche Beratung in Arabisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch und Türkisch: ☎ 0800-222555

Gmunden: Frauentelefon im FiB, Montag und Dienstag, 16.00-18.00 ☎ 0660-1458368

Gmunden: kostenlose Familienberatung bei Gericht ist wieder möglich, dienstags von 9.00-12.00. Jedoch **nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung** unter: ☎ 07612-70739 (Mo-Fr von 9.00-10.00) in der Familienberatungsstelle Balance

Laakirchen: kostenlose Erstberatung, jeden Mittwoch, 9.00-12.00, Themen: Stress, Burnout, Familie & Beziehung, Institut Huemer, Lindacherstraße 10, Anmeldung notwendig: ☎ 07613-45000

Jugendliche können 24h, kostenfrei, anonym unter ☎ 147 www.rataufdraht.at anrufen. Ergänzendes Angebot: Online-Beratung und Chat

Gmunden: Sprechtag - "Rechtsberatung" mit Dr. Margit Weingrabner, kostenlos, **26. Juni,** FiB, Esplanade 23, 10.00-13.00

Gmunden: Alkoholfreier Club - Blaues Kreuz, SH-Gruppe für Betroffene und deren Angehörige, jeden Freitag, evang. Gemeinde, 18.00-20.00, Infos bei Kurt Hollnsteiner: ☎ 0676-5564708

Gmunden: Krebshilfe-Beratungstelle in der GGK, kostenlos und anonym, Terminvereinbarung mit Mag. Johanna Reuter: ☎ 0660-4530432

Beratungs-Tipps

Gmunden: pro mente oö Ikarus - Beratungsstelle für Suchtfragen (anonym-vertraulich-kostenlos). ☎ 07612-77066, www.suchtberatung-ikarus.at

M.A.S Alzheimerhilfe, Beratung, kostenlose psychologische Abklärung, Gedächtnistraining, Prophylaxetraining, Angehörigentreffen, Schulungen zum Thema Demenz, Demenzurlaub (www.alzheimerurlaub.at). Infos unter ☎ 06132-2141011 od. www.alzheimerhilfe.at

Männer und Frauen finden in der Krise 24h kostenfrei Unterstützung unter ☎ 0732-2177 (Notruf) bei der www.krisenhilfeooe.at. Ergänzendes Angebot: Online-Beratung und mobile Einsätze - Hilfe vor Ort

Männernotruf, 24h kostenfrei unter ☎ 0800-246247 oder www.maennernotruf.at

Mobbing-Telefon: jeden Montag, 17.00-20.00. Sie fühlen sich an Ihrem Arbeitsplatz schikaniert? Wir haben Rat und Hilfe für Sie: ☎ 0732-7610-3610. Eine Initiative der Betriebsseelsorge Oberösterreich

Notruf für Opfer von Straftaten, 24h kostenfrei unter ☎ 0800-112112, www.opfernotruf.at

Zentrum für Familientherapie und Männerberatung des Landes OÖ
Beratung und Psychotherapie bei persönlichen psychischen Problemen, Krisensituationen, familiären und partnerschaftlichen Problemen, Erziehungsproblemen und mehr. Anmeldung: ☎ 0732-7720-53300, www.zentrum-fm.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Ausstellungen

Gmunden, Atelier Cigler, Grünbergweg 1: Ausstellung "Energie der Farben" von Heidi T. Cigler, bis 30. Juni, genaue Informationen: ☎ 0664-5080544

Gmunden, Galerie-10erhaus, Kirchengasse 10: Ausstellung von Matthias Kretschmer und Christine Stangl, bis 31. Oktober

Gmunden, "Die Galerie", Rinnholzplatz 8: 20. Juni, 10.00, Open House und Eröffnung der Ausstellung „Art Now!", des Kunstforums Salzkammergut und der Galerie Tacheles/Lebenshilfe OÖ, bis 4. Juli

Gmunden, Galerie 422: 20. Juni, Eröffnung der Sommerausstellung „Kunstsommer am See. Highlights aus der Galerie 422", von Christian Ludwig Attersee bis Otto Zitkobis, bis 29. August

Steyrermühl, das **Papiermachermuseum** hat wieder geöffnet, reduzierte Öffnungszeiten: Sa/So, jeweils 10.00-16.00

Traunkirchen, Erlas Galerie: Ausstellung "Sigrid Hutter Retrospektive", anlässlich 10 Jahre Erlas Galerie, bis 21. Juni, Infos/Anmeldungen: ☎ 0664-5814030

Gmunden, K-Hof Kammerhof Museum: Ausstellung "Private Schätze im Museum" - Mitglieder des Gmundner Musealvereines stellen aus, bis 3. Oktober, Anmeldungen: ☎ 0676-88794422

Scharnstein, Werkstatt ObjektKERAMIK: 19. bis 21. Juni, 10.00-18.00, "ReZyklus" Werkstattausstellung von Melanie und Carolin Bartholme, Eintritt frei

NEUERÖFFNUNG

Gmundnerberghaus

ALTMÜNSTER. Tom Weber und sein Partner Mario haben dem „dasFiaker" in Laakirchen neuen Schwung verliehen. Nun übernehmen sie auch das Ausflugsgasthaus „Gmundnerberghaus". Die Eröffnung ist für Samstag, 20. Juni, geplant.

Foto: Fotoart.at, Gmundnerberghaus

Spektakulärer Panoramablick

„Wir wollen eine Mischung aus Fiaker und Kitzbüheler Stanglwirt schaffen, ein einmaliges Erlebnis auch für Hotelgäste und Hochzeitsgesellschaften", sagt Weber. Die zehn Themenzimmer des Hotels wurden renoviert und verbinden Altholz mit modernem Design. Größter Trumpf ist aber der spektakuläre Panoramablick über den Traunsee. Das Restaurant ist Donnerstag bis Sonntag geöffnet und bietet „moderne Küche mit internationalen Einflüssen". Auf die Karte kommt frischer Fisch aus dem Traunsee, ergänzt durch vegetarische Gerichte regionaler Herkunft. Hochzeiten soll man mit bis zu 500 Gästen feiern können. Zudem steht das Lokal auch als Seminar- oder Tagungsort „mit Weitblick" zur Verfügung. Infos: www.gmundnerberg-haus.at
Tips verlost ein Abendessen für zwei Personen im Gmundnerberghaus. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 24.06.2020/10.00 Uhr
www.tips.at/g/19844 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „19844 Vorname Nachname"

WOODSTOCK DER BLASMUSIK

Weltweites Online-Gesamtspiel als Ersatz fürs große Live-Erlebnis

ORT IM INNKREIS. Real kann das Woodstock der Blasmusik (WDB) heuer nicht stattfinden. Einen kleinen Ausgleich dafür gibt es Online. Auf allen Kanälen des WDB und von Tips findet am Samstag, 27. Juni, ein digitales Mini-Woodstock mit sechs Musikgruppen und einem Online-Gesamtspiel statt.

Tolle Stimmung auf und vor der „Kraut und Ruabn"-Arena Foto: Klaus Mittermayr

Die Veranstalter haben das beste aus der für Musiker, Fans und Veranstalter schlimmen Situation gemacht und für diesen Abend sechs Bands und einige Überraschungsgäste verpflichtet, die live aus ihren Wohnzimmern in die Wohnzimmer der Zuschauer kommen.

Beim ersten Online-Woodstock der Blasmusik sind dabei: da Blechhauf'n, Matakustix, WüdaraMusi, Skolka, Kaiser Musikanten und die Fexer. Zwischen den Acts gibt es Interviews, Gäste, Anekdoten und Improvisationen. Moderiert wird das Ganze von Eric Papilaya und Dominik Glöbl.

Online-Gesamtspiel

Der Höhepunkt des Abends geht um 18 Uhr über die virtuelle Bühne: das erste Online-WDB-Gesamtspiel mit Live-Zuschaltungen von Musikern aus aller Welt. Drei Stücke werden gemeinsam gespielt. Mitmachen können alle: im Wohnzimmer, im Probeheim, im Garten, am Balkon. Mit Freunden, mit der Familie, alleine oder zu zweit. Veranstalter Simon Ertl: „Wir spielen uns den Frust von der Brust und verwandeln ihn in etwas Besonderes, für die Ewigkeit." Aus den eingesandten Videos entsteht später das offizielle Aftermovie. ■

i
Samstag, **27. Juni,** ab 17 Uhr
woodstockderblasmusik.at,
WDB-Facebook, WDB-Instagram
www.tips.at, facebook.co./tips.at
Zeitplan:
- 17 – 17.45 Uhr: Die Fexer
- 18 – 18.15 Uhr: Gesamtspiel
- 18.15 – 19 Uhr: Kaiser Musikanten
- 19.15 – 20 Uhr: da Blechhauf'n
- 20.15 – 21 Uhr: Matakustix
- 21.15 – 22 Uhr: WüdaraMusi
- 22.15 – 23 Uhr: Skolka

Links auf tips.at/n/508696

bmf.gv.at/corona

Mehr Geld für unsere Betriebe

Fixkostenzuschuss

Entgeltliche Einschaltung
Foto: BMF/Adobe Stock

Bundesministerium
Finanzen

Mit dem Zuschuss zur Deckung von Fixkosten helfen wir Ihrem Unternehmen:

- beträgt bis zu 75 % der Fixkosten, abhängig vom Umsatzausfall
- wird noch heuer ausbezahlt und muss nicht zurückbezahlt werden
- kann für bis zu 3 zusammenhängende Monate geltend gemacht werden
- kann ab sofort über FinanzOnline beantragt werden

Alle Informationen auf **bmf.gv.at/corona** oder unter **050 233 770**
von Mo. bis Do. von 7.30 bis 15.30 und am Fr. von 7.30 bis 12 Uhr